



Amtsblatt

der Stadt Ilmenau

Große kreisangehörige Stadt
Goethe- und Universitätsstadt

Stadtverwaltung Ilmenau

16. Juli 2026

7/2026

Aus dem Inhalt

Aufruf zur Interessenbekundung als Veranstalter für das Lichterfest

2

Informationen aus dem Forst

3

Thüringer Verdienstorden für Dr. Michael Krapp

4

Aktuelle Stellenangebote bei der Stadtverwaltung Ilmenau

5

Nachrichten aus Ilmenau

6

Messe JobPerspektive am 29. August 2026 in Ilmenau

7

Beschlüsse der Ausschüsse und des Stadtrats

9

Informationen der Technischen Universität Ilmenau

12

Informationen aus den Ortsteilen

14

Geburtstage und Jubiläen

17

Neuigkeiten aus Ihrer Stadtbibliothek

18

Veranstaltungen im Juli, August und September

21

Nächstes Amtsblatt

Die Ausgabe **8/2026** erscheint am 24. September 2026.
Mehr Informationen via QR:



Stadt Ilmenau schneidet beim Gemeindecheck des Instituts für Wirtschaft Köln vor allem in puncto Freizeit sehr gut ab



Die Stadt Ilmenau wurde beim aktuellen Gemeindecheck des Instituts der deutschen Wirtschaft (IW) in Köln mit sehr gut bewertet. Vor allem in Sachen Freizeit liegt die Goethe- und Universitätsstadt weit vorn: Ilmenau belegt von 10.817 untersuchten Gemeinden in dieser Kategorie Rang 267 (beste 2,5% aller Kommunen deutschlandweit). Insgesamt landet die Kommune auf Platz 527 (beste 5%) und damit an der Spitze des Teilnehmerfelds. Untersucht wurden Aspekte wie Ärzte und Schulen, schnelles Internet, gute Verkehrsanbindung und Freizeitangebote.

„Dieses Ergebnis ist eine schöne Bestätigung für den Weg, den Ilmenau im Wettbewerb mit anderen mittelgroßen Städten konsequent seit Jahren beschreitet: Wir wollen für unsere Bürgerinnen und Bürger, für unsere Studierenden und touristischen Gäste attraktiv sein. Alle Generationen von Kindern, über deren Eltern bis zu den Großeltern sollen sich hier wohl fühlen. Aus diesem Grund wurden in den vergangenen Jahren die Investitionen in unsere Freizeitinfrastruktur verstärkt. Deswegen freue mich sehr über den erzielten Platz, der eine klare Anerkennung für diese Bemühungen ist“, sagte Ilmenaus Oberbürgermeister Daniel Schultheiß.

Vor allem die Mischung aus kommunalem und privatem Engagement zeichne Ilmenau aus, so der Stadtchef. Während die Kommune mit Eishalle, beheiztem Freibad, Schwimmhalle, verschiedensten Sportstätten und dem Kultur- und Kongresszentrum Festhalle für eine 40.000-Einwohner-Stadt ein überdurchschnittliches Portfolio anbietet, erweitern Unternehmer die Bandbreite der Freizeitangebote. Jüngstes Beispiel: Der Bau einer Tennis- und Padelhalle auf dem Gelände des ehemaligen Porzellanwerks, dem heutigen Ilmwerk. Dem Erfolg von Sportlern, die Ilmenau den Titel als erfolgreichste Rodelstadt der Welt einbrachte, wird dadurch Rechnung ge-

tragen, dass demnächst eine millionenschwere Investition in die Sommerrodelbahn ansteht. Hinzu kommt der geplante Umbau eines ehemaligen Sportplatzes zu einer Rollsportanlage.

Bereits abgeschlossen ist der Ausbau des Trailparks am Lindenberg, der mit vier Mountainbikestrecken mit unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen aufwartet. Hinzu kommen in Ilmenau und seinen Ortsteilen 21 Sportanlagen mit einer Fläche von insgesamt 105.000 Quadratmetern. Sieben Turnhallen, acht Kleinsportanlagen und drei Skateranlagen werden bewirtschaftet. Zum Teil verpachtet und von Vereinen gewartet und gepflegt werden vier Kegelbahnen, zwei Pumptracks, drei Tennisplätze und zwei Schießsportanlagen.

Die Stadt Ilmenau verfügt außerdem über 53 öffentliche Spielplätze in der Kernstadt und in den Ortsteilen mit über 300 Spielgeräten, die von acht Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein- bis zweimal in der Woche inspiziert werden.

Für ihre Freizeitqualität sorgen die Ilmenauerinnen und Ilmenauer aber auch selbst. Viele von ihnen sind engagiert in über 40 Kulturvereinen. Hinzu kommen rund 65 Sportvereine. Um das Vereinsleben zu fördern, vergibt der Stadtrat jährlich auf Antrag Mittel für die Unterstützung von Projekten oder Veranstaltungen. So stehen an freiwilligen Leistungen der Stadt allein kulturellen Vereine in diesem Jahr 19.000 Euro zur Verfügung - weitere 40.000 Euro sind es für Sportvereine. Verbände der freien Wohlfahrtspflege erhalten in Summe 46.800 Euro in diesem Jahr.

Das Institut der deutschen Wirtschaft (IW) ist ein privates Wirtschaftsforschungsinstitut, das sich eigenen Angaben zufolge für eine freiheitliche Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung einsetzt und das Verständnis für wirtschaftliche und gesellschaftliche Zusammenhänge fördern will.

Aufruf zur Interessenbekundung: Veranstalter Lichterfest 2026-2028

Seit mehr als zwei Jahrzehnten findet in der Innenstadt Ilmenaus, immer zu Beginn des Monats November, das Lichterfest statt. Als etablierte Traditionsveranstaltung am ersten November-Sonntag freuen sich die Besucher auf eine illuminierte und mithilfe effektvoller Interventionen ansprechend und der Jahreszeit angepassten, in Wohlfühlstimmung getauchten Flaniermeile. Lichtinstallationen, jahreszeitlich passende Dekoration und ein vielfältiges Unterhaltungsprogramm schaffen eine stilvolle Event-Atmosphäre rund um das Thema Licht.

Begleitend dazu wird aufgrund der hohen Besucherresonanz regelmäßig eine Ladenöffnung in der Zeit von 13 Uhr bis 19 Uhr gestattet. Aufgrund der Erfahrungen aus Vorjahren werden im Tagesverlauf bis zu 5.000 Besucher erwartet. Der Termine sind in Abstimmung mit den Gewerbetreibenden auf folgende Tage festgelegt:

1. November 2026 | 7. November 2027 | 5. November 2028

Für die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Veranstaltung für die Jahre 2026 - 2028 sucht die Stadt Ilmenau Interessierte mit entsprechender nachzuweisender Qualifikation bzw. Eignung.

Aussagekräftige Bewerbungen mit einem vollständigen Veranstaltungskonzept inkl. Finanzierungsplan sowie Referenzen nimmt die Stadt Ilmenau bis zum **22.07.2026, 23:59 Uhr** entgegen. Im Finanzierungsplan ist ein möglicher Zuschuss durch die Stadt Ilmenauer anzugeben. Die Höhe des Zuschusses ist neben dem Veranstaltungskonzept und den Referenzen, anhand derer zusätzlich die Geeignetheit des Veranstalters und die Tragfähigkeit des Veranstaltungskonzeptes eingeschätzt wird, ein Kriterium für die Auswahlentscheidung.

Allgemeine Rahmenbedingungen

Für das Einholen sämtlicher erforderlicher Genehmigungen und das Nachkommen von Anzeigepflichten ist der Veranstalter verantwortlich (u.a. Genehmigung zur Nutzung der öffentlichen Verkehrsflächen, Beantragung der erforderlichen verkehrsrechtlichen Maßnahmen, Antrag auf Plakatierung, Antrag auf Marktfestsetzung, Stellen einer Veranstaltungsanzeige, Meldung an die GEMA). Ebenso ist er für die Übernahme sämtlicher im Zusammenhang mit der Veranstaltung stehenden Gebühren verantwortlich.

Der Veranstalter handelt eigenwirtschaftlich und auf eigene Rechnung.

Ein Zuschuss wird dem Veranstalter per Zuwendungsbescheid gewährt. Darin enthalten sind Auflagen und Nebenbestimmungen, die den hier formulierten Anforderungen entsprechen. Darüber hinaus werden die Modalitäten zur Auszahlung, möglicher Rückzahlung und dem Verwendungsnachweis mit entsprechender Fristsetzung und erforderlichen Dokumenten durch den Bescheid festgesetzt.

Information der Anwohner und Gewerbetreibenden

Der Veranstalter informiert Anwohner und im Festgebiet ansässige Gewerbetreibende schriftlich und rechtzeitig (mind. 14 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn) über die im Zusammenhang mit der Veranstaltung eintretenden Einschränkungen.

Veranstaltungsort

Der Veranstaltungsort umfasst mindestens zwei Veranstaltungsflächen in der Innenstadt der Stadt Ilmenau:

- Friedrich-Hofmann-Straße (vollständig)
- Straße des Friedens (vollständig) bis Höhe Lindenstraße 6/ Polleranlage

Möchte der Veranstalter weitere Flächen in die Veranstaltung einbeziehen, muss er für die Absicherung der Veranstaltungsflächen sorgen. Dafür können durch die Stadt Ilmenau bis zu 20 Sperrelemente zum Schutz vor unerlaubten Einfahrten in das Veranstaltungsgelände zur Verfügung gestellt werden.

Im Veranstaltungsgebiet befinden sich Elektroversorgungspoller sowie Wasseranschlüsse. Rettungswege sind ihrer gesetzlich vorgeschriebenen Breite und Aufstellflächen grundsätzlich frei zu halten (vgl. *Lageskizze*).

Einbindung stationärer Gewerbetreibender | Gästerversorgung

Der Veranstalter bietet allen auf dem Veranstaltungsgebiet ansässigen stationären Gewerbetreibenden (Handel, Dienstleistungen, Gastronomie) eine aktive, entgeltspflichtige Beteiligung an. Beteiligungswünsche von ortsansässigen stationären Gewerbetreibenden (Handel, Dienstleistungen, Gastronomie) sind vorrangig zu berücksichtigen.

Das Angebot unter freiem Himmel wird ergänzt um mobile Händler und Versorger, die mit einem gesonderten Stand oder Verkaufswagen frei positionierbar Güter verkaufen. Mit den angebotenen Ständen ist mindestens folgendes Sortiment abzudecken: Grillgut (Rostbrätel und Bratwürste), Kaffee, Kuchen, Süßspeisen, (weitere) herzhaftes Speisen, kalte bzw. warme alkoholische und nicht alkoholische Getränke. Ausdrücklich erwünscht sind auch Anbieter bisher selten oder gar nicht angebotener Waren, Speisen und Getränke. Bei der Platzierung von mobilen Händlern/Versorgern sind angemessene Flächenabstände zu den stationären Gewerbetreibenden (Handel, Dienstleistungen, Gastronomie) sicherzustellen.

Rahmenprogramm

Der Veranstalter sorgt für ein von 13 bis 19 Uhr durchgängiges, zum Veranstaltungstitel passenden Rahmenprogramm mit Live-Musik, Moderation, Beteiligungsaktionen und Dekoration/Illumination. Bis zu drei, nicht an den Randzeiten vorgesehene Pausen à 30 Minuten sind möglich. Sämtliche erforderliche Sachmittel und personellen Ressourcen werden vom Veranstalter gestellt.

Sanitärversorgung

Neben der städtischen öffentlichen WC-Anlage in der Spitalgasse sorgt der Veranstalter für weitere (mobile) Toiletten, die sich entweder unmittelbar auf dem Veranstaltungsgelände befinden oder binnen weniger als 1 Minute Fußweg vom jeweils äußeren Ende der Veranstaltungsfläche entfernt, erreichbar sind. Dabei ist mindestens 1 barrierefreies WC vorzusehen. Die WCs sind auf dem Veranstaltungsgelände auszuschildern. Alternativ können WC-Anlagen ortsansässiger Betriebe genutzt werden, sofern deren ausdrückliches Einverständnis eingeholt wurde und diese während der Veranstaltungszeit zur Verfügung stehen.

Ordnung und Sauberkeit

Die Stadt Ilmenau unterstützt die Aufrechterhaltung der Sauberkeit durch die Bereitstellung von zusätzlichen Restmülleimern. Diese werden spätestens am Tag der Veranstaltung vor Ort bereitgestellt und am darauffolgenden Tag wieder abgeholt. Der Veranstalter sorgt dafür, dass Verschmutzungen, insbesondere der Wege und Plätze, nur in einem geringen und üblichen Maß anfallen.

Die Beauftragung ggf. von der Genehmigungsbehörde geforderter/beauftragter Ordnungs- bzw. Sicherheitskräfte erfolgt durch den Veranstalter. Er legt ein Sicherheitskonzept vor, sofern dies von den zuständigen Behörden gefordert wird. Weiterhin sind eine Gästezählung und Fotodokumentation durchzuführen.



Werbematerial

Der Veranstalter fertigt geeignete Werbematerialien an, für die er der Stadtverwaltung Ilmenau kostenfrei das Recht zur Nutzung im Rahmen der Bewerbung der Veranstaltungen einräumt. Die Gewerbetreibenden der Innenstadt sind hierbei ebenfalls einzubinden. Die Bewerbung erfolgt spätestens 21 Tage vor Veranstaltungstermin.

Besondere Umstände / Höhere Gewalt

Sollten besondere Umstände und/oder Höhere Gewalt eine Durchführung der Veranstaltung verhindern, trägt die Stadt Ilmenau die nachgewiesenen, nicht abwendbaren Aufwendungen. Vor Absage der Veranstaltung setzt sich der Veranstalter mit der Stadt Ilmenau ins Benehmen.

Kontakt für die Einreichung des Veranstaltungskonzeptes sowie für Nachfragen:

Stadtverwaltung Ilmenau
Amt für Stadtmarketing, Kultur und Freizeit
Amtsleiter Nico Debertshäuser
Am Markt 7 | 98693 Ilmenau
kultur.freizeit@ilmenau.de
Tel.: +49 3677 600 343

Ilmenau, 19.06.2026
Dr. Daniel Schultheiß
Oberbürgermeister

Einwohnerversammlung in Ilmenau am 24. September 2026

Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Ilmenau sowie ihrer Ortsteile sind herzlich zur nächsten Einwohnerversammlung eingeladen. Die Veranstaltung findet statt am 24. September um 19:00 Uhr im Parkcafé des Kultur- und Kongresszentrums Festhalle

Ilmenau. Schwerpunkt wird die kommunale Wärmeplanung sein. Die Einwohnerinnen und Einwohner werden darum gebeten, ihre Fragen bis zum 3. September 2026 an die Mailadresse rathaus@ilmenau.de einzusenden.

Informationen aus dem Forstamt Frauenwald

Sperrung der Mönchhofstraße in Elgersburg aufgrund von Verkehrssicherungsmaßnahmen

Im Zeitraum vom 13.07.2026 bis zum 21.07.2026 (während der Betriebsferien des Waldgasthauses Mönchhof) ist eine Verkehrssicherungsmaßnahme vom Ortsausgang Elgersburg bis zum Mönchhof geplant. In diesem Zeitraum werden die verkehrssicherheitsrelevanten Bäume - überwiegend Fichten-Dürrständer - entlang der Mönchhofstraße gefällt und aufgearbeitet. Für die Dauer der Arbeiten ist eine Vollsperrung der Straße sowie dem Radweg vorgesehen.

Die Verkehrssicherung im Bereich zwischen der Körnbachstraße und dem Hotel-Garni „Am Wald“ wird Rahmen einer Ampelregelung erfolgen, diese Maßnahme ist im Zeitraum vom 01.07.2026 bis zum 31.07.2026 geplant.

Brennholzverkauf im Forstrevier Oehrenstock im Bereich Ilmenau

Im Forstrevier Oehrenstock steht weiterhin hochwertiges Buchenbrennholz in verschiedenen Mengen zum Verkauf bereit. Das Holz ist in praktischen 2-Meter-Längen aufgearbeitet und abfuhrbereit an einem gut befahrbaren Waldweg gelagert.

Die angebotenen Polter umfassen jeweils eine Größe von etwa 5 bis 10 Raummetern (rm) und eignen sich ideal für private Brennholznutzer.

Der Preis beträgt 40 Euro pro Raummeter zuzüglich Mehrwertsteuer.

Interessenten werden gebeten, sich für weitere Informationen an den zuständigen Revierleiter André Deglau (Tel.: 0172 3480161) zu wenden.

Neubepflanzung von Grünflächen zeigt Erfolge

Nach der Umgestaltung von öffentlichen Ilmenauer Grünflächen hin zu einem ökologisch wertvollen Bestand zeigen die Bemühungen inzwischen deutlichen Erfolg.

Sowohl auf dem Ilmenauer Marktplatz als auch an der Eishalle stehen die Pflanzen sehr gut da. Nach Einschätzung von Dr. Reinhard Witt, ein Biologe, der die Maßnahme begleitet hat und als Koryphäe auf dem Gebiet der naturnahen Garten- und Landschaftsgestaltung gilt, werden sich kleine noch vorhandene Lücken sukzessive schließen.

Nach dem Einbringen eines mineralischen Substrats erfolgte der Aufbau in vier Ebenen: aus Gehölzen, Stauden, Ansaaten und Zwiebeln.

Mit der Umgestaltung ihrer Grünflächen leistet die Stadt Ilmenau einen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt.



Sprechzeiten des Ilmenauer Revierleiters im dritten Quartal und Brennholzpreise ab 1. Juli 2026

Sprechstunden von Revierleiter Matthias Wetzels im dritten Quartal:

am 14. Juli 2026 von 15 bis 17 Uhr
am 04. August 2026 von 15 bis 17 Uhr
am 08. September 2026 von 15 bis 17 Uhr
(im Sport- und Betriebsamt in der Weimarer Str. 74 in Ilmenau)

Brennholz in Selbstwerbung

Nadelholz 15,00 Euro/RM

Laubholz 25,00 Euro/RM (kein Frischholz)

Vom Polter abfuhrfertig (je nach Verfügbarkeit)

Nadelholz 42,00 Euro/RM als 2 bzw. 2,5 m

Laubholz 75,00 Euro/FM als 4 m (Mischsortiment)

- Sägeholz auf Anfrage in Kleinmengen möglich
- Preise ab 1. Juli 2026 inklusive MwSt.

Thüringer Verdienstorden für Dr. Michael Krapp

Dr. Michael Krapp aus Ilmenau hat von Thüringens Ministerpräsident Mario Voigt den Thüringer Verdienstorden verliehen bekommen. Im Beisein von Ilmenaus Bürgermeisterin Beate Misch würdigte der Ministerpräsident Krapps außergewöhnliche Hingabe für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge in Thüringen seit mehr als zwei Jahrzehnten. „Als Landesvorsitzender habe er die Arbeit des Verbandes über viele Jahre hinweg geprägt, weiterentwickelt und ihr eine starke öffentliche Wahrnehmung verliehen. Mit großem persönlichem Einsatz hat er Menschen für die Anliegen des Volksbundes gewonnen und die Erinnerungskultur im Freistaat nachhaltig gestärkt“, sagte Voigt.

Bereits als Chef der Thüringer Staatskanzlei und später als Thüringer Kultusminister setzte er sich mit Nachdruck für die Belange der Kriegsgräberfürsorge und ein öffentlich wahrnehmbares Gedenken am Volkstrauertag ein. Dass der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge heute in Thüringen eine so hohe Bekanntheit und Anerkennung genießt, sei maßgeblich seinem Wirken zu verdanken. Nicht ohne Grund werde Michael Krapp vielerorts als das Gesicht des Volksbundes in Thüringen wahrgenommen.

Nicht nur innerhalb Thüringens, auch im Bundespräsidium des Volksbundes und in weiteren Gremien brachte er seine Erfahrung und sein Wissen ein. Neben seinem Engagement für die Kriegsgräberfürsorge übernahm Dr. Krapp außerdem führende Aufgaben im Deutschen Roten Kreuz - als Landesvorsitzender der DRK-Bergwacht Thüringen und Mitglied des Präsidiums des DRK-Landesverbandes. Darüber hinaus engagierte er sich als Vorsitzender des Fördervereins der Gedenkstätte Billmuthausen für die Erinnerung an die deutsche Teilung.

„Mit seinem Wirken im DRK, vor allem aber mit seinem jahrzehntelangen Einsatz für die Kriegsgräberfürsorge und die Erinnerung

srungsarbeit hat sich Dr. Michael Krapp in herausragender Weise um den Freistaat Thüringen verdient gemacht. Er hat dazu beigetragen, dass Erinnerung lebendig bleibt und aus ihr Engagement für Frieden und Versöhnung erwächst“, würdigte Mario Voigt.



Foto: Thüringer Staatskanzlei

Ilmenauer Tourismusregion weckt mit thematischem Wanderweg zwischen Stützerbach und Frauenwald überregionales Interesse

Die beiden Ilmenauer Ortsteile Frauenwald und Stützerbach haben mit einem Beitrag im Wandermagazin der Outdoor Welten GmbH überregionales Interesse erzielt. Im digitalen Newsletter des Unternehmens vom Monat Mai belegte die Region am Rennsteig unter acht angebotenen Inhalten den dritten Platz. Der Newsletter wird an 43.000 Adressen verschickt, die auf diese Weise insbesondere Bekanntheit mit dem Doktor-Wald-Weg machten, der vor gut drei Jahren eingeweiht wurde. Auf der 13 Kilometer langen Route zwischen Frauenwald und Stützenbach laden 15 Impulsstationen dazu ein, bewusst innezuhalten und den Wald auf Bänken, Himmelsliegen und Himmelschaukeln mit allen Sinnen zu genießen. Die Besucherinnen und Besucher des Wanderweges sollen dabei zur Ruhe kommen, Stress abzubauen und ihr Immunsystem stärken.

Von der Kneipp-Anlage in Stützerbach startet die Tour über einen Panoramaweg durch die artenreichen Berg- und Feuchtwiesen des Busselbachtals hinein in das Gläserthal. Der nächste Abschnitt verläuft an einer Wildruhezone im idyllischen Roten Grund. Dabei wird der Rennsteig zweimal gekreuzt. Die Wanderung führt durch geschützte Bergwiesen und Moore, die mit Pflanzen wie Arnika, seltenen Orchideen, Torfmoos und Wollgras beeindruckend. Ein Abstecher zum Bahnhof Rennsteig wird mit Verweis auf seine Besonderheit als einer der höchstgelegenen Kopfbahnhöfe Deutschlands und dem Angebot der regionalen Küche empfohlen. Erwähnung finden in dem Beitrag außerdem weitere Wanderangebote, die NaturKunstBlicke oder das Bunkermuseum in Frauenwald, sowie das Goethehaus und die Naturbadestelle in Stützerbach.

„Die Nennung in einem der führenden Fachmagazine zum Thema Wandern ist schon so etwas wie eine ganz besondere Auszeichnung. Dass die Leserinnen und Leser zudem von sich aus so ein großes Interesse an unserem neusten Themenwanderweg haben, freut uns außerordentlich und ist gleichzeitig auch ein Dankeschön für die engagierte Arbeit unseres Tourismusteams“, sagte Nico Debertshäuser, der Leiter des Amtes für Stadtmarketing, Kultur und Freizeit.





WIR SUCHEN SIE!

Die Stadtverwaltung Ilmenau sucht unter anderem Unterstützung in den folgenden Bereichen:

- **Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d)**
Bewerbungsfrist bis zum 19.07.2026
- **Werkstudent/studentische Hilfskraft (m/w/d)**
Bewerbungsfrist bis zum 19.07.2026
- **Sachbearbeiter Vollstreckung / offene Forderungen (m/w/d)**
Bewerbungsfrist bis zum 30.08.2026
- **Gleichstellungsbeauftragte**
Bewerbungsfrist bis zum 31.08.2026



Schauen Sie sich um auf
jobs.ilmenau.de



Eure neue Freizeitkarte!

Helft mit, die **Familien- und Freizeitkarte** für den Landkreis Gotha & Ilm-Kreis zu gestalten! Gesucht werden Ausflugsziele und Freizeitangebote für Familien mit Kindern bis 12 Jahre.

Erleben: Tierwelt

Austoben: Spiel & Spaß

Entdecken: Burgen & Museen

Abbiegen: Natur & Kindertrails

Abtauchen: Bäder & Seen

Mitmachen & Mitgestalten!

Vorschlag einsenden bis zum **15.08.2026**.
freizeit@thueringer-bogen.de oder als Kommentar unter unseren Social-Media-Posts!

Thüringer Bogen

ILM-KREIS in Thüringen

GOtha

Thüringerwald GOthaler LAND e.V.

„Ilm-Seeräuber ankert“ ab sofort im Ilmenauer Freibad

Auf „Ilm-Seeräuber“ wurde das neue Spielplatz-Schiff im Ilmenauer Freibad getauft. An der Wahl des Namens hatten sich zuvor Ilmenauerinnen und Ilmenauer beteiligt. Das neue Spielgerät löst das bisherige Feuerwehrauto ab und besteht aus Recycling-Verbundstoff aus gebrauchten Seilen, Fischernetzen und Textilien. Das Schiff kombiniert vielfältige Kletter- und Rutschmöglichkeiten und bietet Platz für bis zu 34 Kinder. Die Kosten für den Aushub des Fallschutzbereichs und die Anschaffung des Spielgeräts beliefen sich auf rund 26.500 €.



Weiterer Grünschnittcontainer auf dem Ilmenauer Hauptfriedhof künstlerisch gestaltet

Nachdem ein erster künstlerisch gestalteter Grünschnittcontainer im vergangenen Jahr auf positive Rückmeldungen der Besucherinnen und Besucher des Hauptfriedhofs in Ilmenau stieß, haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sport- und Betriebsamts nun eine weitere Gestaltung in Auftrag gegeben. Entschied sich Künstler Gabor Katai im Fall des ersten Containers für eine Hummel, ziert das aktuell verschönerte Behältnis ein Eichhörnchen. Der dritte und damit letzte Grünschnittcontainer soll voraussichtlich im nächsten Jahr gestaltet werden.

Die drei Container stehen entlang der Wege auf dem Friedhof - im Gegensatz zu den Ortsteilfriedhöfen, auf denen es an den Ein- und Ausgängen Entsorgungsplätze gibt.

Über den Friedhof verteilt gaben sie mit ihrer ursprünglich grauen Farbe ein unschönes Bild ab, das nicht der Würde der Ruhestätte entsprach. Somit wurden verschiedenen Varianten abgewogen, zu denen eine Einhausung durch Sichtschutzzäune, Anpflanzungen von Hecken, die zum Hochwachsen Zeit benötigt hätten, oder eben eine Gestaltung gehörten. Diese Option machte schließlich auch aus Kostengründen das Rennen.



Fahrplanwechsel bei der IKV am 16.08.2026

Zum Fahrplanwechsel am 16. August 2026 nimmt die IKV einige Änderungen im Linienverkehr vor. Das im Dezember 2025 eingeführte Stadtbuskonzept hat sich bewährt. Um das Angebot weiter zu verbessern, werden nun kleinere Anpassungen vorgenommen.

Die wichtigsten Änderungen im Überblick:

Linie 11 (Unterpörlitz - Busbahnhof)

- Neue Haltestelle in der Unterpörlitzer Straße zwischen den Haltestellen Kopernikusstraße und Ziolkowskistraße.
- Die Haltestellen Jugendherberge und J.-F.-Böttger-Straße werden künftig von der Linie 11 bedient.

Linie 12 (Unterpörlitz - Langewiesen)

- Zusätzlicher Halt an der Haltestelle Wetzlarer Platz.

- Die Haltestellen Oehrenstöcker Landstraße, Hüttenholzstraße und Schortestraße werden künftig von der Linie 12 bedient.

Auch auf den Linien 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 310, 311 und 364 gibt es kleinere Fahrplananpassungen.

In Gräfinau-Angstedt werden zudem zwei neue Haltestellen in der Wümbacher Straße und der Alten Gehrner Straße eingerichtet. Diese werden zunächst für etwa ein Jahr im Probebetrieb getestet.

Weitere Informationen erhalten Sie auf den Social-Media-Kanälen der IKV (Facebook, Instagram und WhatsApp-Kanal „IKV - kommt gut an“), auf der Internetseite www.ikv-ilmkreis.de <<http://www.ikv-ilmkreis.de>>, in den Servicecentern sowie telefonisch unter 03677 888 90.

Andrea Karg wird Jakobus-Stifterin Nr. 112

Die Sankt Jakobus Stiftung Ilmenau freut sich über weiteren Zuwachs und übergab vor einigen Tagen die Stifterurkunde an Andrea Karg, wodurch sich der Kreis der Stifterinnen und Stifter auf nunmehr 112 erweitert. „Seit über 30 Jahren lebe ich in Ilmenau, meine Söhne wurden in der Jakobuskirche getauft und konfirmiert, seit 2019 engagiere ich mich als Kirchenälteste in der Jakobusgemeinde. Da ich weiß, welche Summen der Erhalt der Jakobuskirche verschlingt, möchte ich einen kleinen Beitrag dazu leisten. Als Stifterin trage ich dazu bei, dass die Unterstützung durch die Stiftung auch in Zukunft möglich ist“, sagte Andrea Karg, als sie die Urkunde vom Schatzmeister der Stiftung, Thomas Fastner vor dem Portal der St. Jakobuskirche entgegennahm.



Umgestaltung auf dem „Sportplatz des Friedens“ in Ilmenau hat begonnen

Auf dem „Sportplatz des Friedens“ in Ilmenau wurden inzwischen die alten Skaterelemente abgebaut. Die Anlagen auf dem Sportplatz waren derart verschlissen, dass sie zwar noch genutzt werden konnten, aber einer Prüfung unter heutigen Maßstäben durch einen Sachverständigen nicht mehr standhielten. Zudem waren die Holzunterkonstruktionen zum Teil bereits morsch.

Nach dem Abbau der alten Elemente bekommt dieser Teil des ehemaligen Sportplatzes eine neue Asphaltdecke. Vorgesehen ist, die Skateranlage vom Ilmenauer „Hammergrund“ übergangsweise dorthin, um den Kindern und Jugendlichen weiterhin ihren Freizeitsport an dieser Stelle zu ermöglichen.

Der Umbau des „Sportplatz des Friedens“ zu einem Rollsportpark steht weiterhin auf dem Plan. Voraussetzung dafür ist aber die Ertüchtigung des unter dem Platz verlaufenden Rottenbachs. Die Vorbereitungen dafür laufen, werden aber noch eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen. Bis dahin kann die Skateranlage aus dem Hammergrund genutzt werden.



Messe für Ausbildung, Job und Studium

Schirmherrschaft: Colette Boos-John
Thüringer Minister für Wirtschaft, Landwirtschaft
und Ländlichen Raum

29.08.2026 9-13 Uhr
Festhalle Ilmenau



Alle Informationen finden Sie auf
www.ilmenau.de/job-perspektive



Messe für
Ausbildung,
Job und
Studium

MESSETHEMEN:

- Unternehmenspräsentation
- Beratung zu beruflichen Möglichkeiten, Ausbildung, dualen Studiengängen und Weiterbildung
- Mobiles Berufsinformationszentrum und Berufsorientierung mittels VR Brillen
- Professionelle Bewerbungsfotos
- Bewerbungsmappencheck

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

29.08.2026 9-13 Uhr
Festhalle Ilmenau



Alle Informationen finden Sie auf
www.ilmenau.de/job-perspektive

Aktuelles aus dem Repariertreff Ilmenau

Seit mehr als zehn Jahren leisten wir als Regionalgruppe Ilmenau mit dem Repariertreff einen Beitrag zum Wandel weg von der Wegwerfgesellschaft. Der **Repariertreff Ilmenau** trifft sich regelmäßig am **letzten Samstag eines Monats von 13 bis 16 Uhr**.

Der Repariertreff ist **keine Werkstatt** und es besteht keine Erfolgsgarantie bei unseren Reparaturversuchen, dennoch gelingt es uns sehr häufig, Probleme bei defekten Geräten zu identifizieren und zu beheben. Dies tun wir **gemeinsam** mit den Besitzerinnen und Besitzern der Geräte und geben dabei unser Wissen weiter. Gemäß unserem Motto „Hilfe zur Selbsthilfe“ vermitteln wir Tipps und Tricks, die bei der Reparatur zu beachten sind, sodass ähnliche Probleme in Zukunft selbst angegangen werden können. Für die Reparaturen stellen wir Werkzeug bereit, welches unentgeltlich genutzt werden kann.



Copyright Foto: © Regionalgruppe Ilmenau, Ingenieure ohne Grenzen e.V.

Werkzeuge allein reparieren jedoch noch keine Geräte. Damit unser Repariertreff auch weiterhin bestehen kann, suchen wir

Sie als **Unterstützerinnen und Unterstützer**. Wünschenswert sind Vorkenntnisse im Bereich Reparatur von Elektrokleinern und der Benutzung dafür notwendiger Werkzeuge. Gerne zeigen wir Ihnen die wichtigsten Handgriffe aber auch im Verlauf eines Repariertreffs. Selbst wenn Sie uns nur bei einzelnen Terminen unterstützen können, ist das bereits ein wertvoller Beitrag. Bitte teilen Sie diesen Artikel in Ihrem Bekanntenkreis, damit wir mit dem Repariertreff weiterhin einen Beitrag zu einer nachhaltigeren Lebensweise leisten können. Weiterhin freuen wir uns über **Spenden**. Bei Bedarf erhalten Sie eine Spendenquittung über den gespendeten Betrag.

Die Termine für das zweite Halbjahr 2026 finden an folgenden Samstagen von 13 bis 16 Uhr im TGZ Ilmenau (Ehrenbergstraße 11, 98693 Ilmenau) statt:

- 25. Juli 2026
- 29. August 2026
- 26. September 2026
- **24. Oktober 2026**
(Terminverschiebung: Nachhaltigkeitstage der TU Ilmenau)
- 28. November 2026
- **12. Dezember 2026**
(Terminverschiebung: Weihnachtsunterbrechung)
- 30. Januar 2027

Informationen im Internet:

<https://www.ingenieure-ohne-grenzen.org/de/rpt-ilmenau>

Kontakt:

Daniel Stanko
repariertreff-ilmenau@ingenieure-ohne-grenzen.org



Wir freuen uns darauf, Sie beim Repariertreff Ilmenau begrüßen zu dürfen!

Natur hautnah erleben – Kita Waldstrolche weihet Nistkasten mit Kamera ein

Am 17. Juni 2026 wurde in der Kita Waldstrolche gemeinsam mit Herrn Neuhaus ein besonderer Nistkasten mit integrierter Kamera offiziell eingeweiht.

Der Nistkasten wurde im Rahmen der Aktion „Unsere Region - unsere Natur“ der VR-Bank zur Verfügung gestellt, die Kitas dabei unterstützt, Natur- und Artenschutz auf anschauliche Weise in den Bildungsalltag zu integrieren.

Mit der eingebauten Kamera können die Kinder künftig live verfolgen, wie heimische Singvögel ein Nest bauen, Eier ausbrüten und ihre Jungen großziehen, ohne die Tiere dabei zu stören.

Die Beobachtungen laden die Kinder dazu ein, Fragen zu stellen, Vermutungen zu entwickeln und gemeinsam Antworten zu finden. So wird die heimische Vogelwelt unmittelbar erlebbar und das Bewusstsein für den Schutz der Natur auf spielerische Weise gestärkt.

Die Einweihung erfolgte gemeinsam mit Herrn Neuhaus, der den Nistkasten offiziell an die Kita übergab. Die Kinder verfolgten den besonderen Moment mit großer Begeisterung und freuen sich schon jetzt darauf, die ersten gefiederten Bewohner willkommen zu heißen.

Das Projekt passt hervorragend zum pädagogischen Konzept der Kita Waldstrolche. Im Sinne der MINT-Bildung und der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) nach dem Konzept der Stiftung Kinder forschen entdecken die Kinder Naturphänomene forschend und mit allen Sinnen. Sie beobachten, vergleichen, dokumentieren und tauschen sich über ihre Entdeckungen aus. Dabei entwickeln sie nicht nur naturwissenschaftliche Kompetenzen, sondern lernen auch, Verantwortung für ihre Umwelt zu übernehmen und die Bedeutung des Artenschutzes für eine nachhaltige Zukunft zu verstehen.

Die Aktion der VR-Bank verfolgt das Ziel, Kinder frühzeitig für Umwelt- und Artenschutz zu sensibilisieren und ihre Neugier auf die Natur zu fördern. Der Nistkasten mit Kamera verbindet moderne Technik mit praktischer Umweltbildung und schafft über viele Monate hinweg spannende Lernanlässe, die den Kita-Alltag bereichern und nachhaltiges Lernen ermöglichen.

Die Kita Waldstrolche bedankt sich herzlich bei der VR-Bank für die großzügige Unterstützung sowie bei Herrn Neuhaus für die gemeinsame Einweihung. Mit dem neuen Nistkasten wurde ein weiterer Baustein geschaffen, um Kindern die heimische Tierwelt näherzubringen und sie für Natur, Wissenschaft und nachhaltiges Handeln zu begeistern - ganz nach dem Motto: Entdecken, Forschen und die Zukunft mitgestalten.



Erfolgreiches Benefizkonzert von „Echoes of Change“ zugunsten von Ingenieure ohne Grenzen e.V.

Rund 300 Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung zum Benefizkonzert von „Echoes of Change“ im Audimax der Technischen Universität Ilmenau und setzten gemeinsam ein starkes Zeichen für gesellschaftliches Engagement.

Das Chorprojekt Echoes of Change vereint rund 50 Sängerinnen und Sänger aus Ilmenau und Umgebung, darunter Studierende, Lehrende sowie Bürgerinnen und Bürger der Stadt. Getragen wurde das Projekt von den Chören Querbeat der Musikschule Ilmenau unter der Leitung von Markus Weyh und DaChor des kuko e.V. unter der Leitung von Stefan Leistriz sowie weiteren lokalen Chören. Ergänzt wurde das abwechslungsreiche Programm durch zwei Ilmenauer Duos. Mit einem vielseitigen Repertoire aus weltlicher, geistlicher und afrikanischer Musik begeisterten die Mitwirkenden das Publikum und sorgten für einen unvergesslichen Konzertabend.

Dank der großen Spendenbereitschaft konnten 3.200 Euro zugunsten der Bildungsprojekte von Ingenieure ohne Grenzen e.V. gesammelt werden. Die Organisation setzt gemeinsam mit lokalen Partnerorganisationen weltweit Projekte zur technischen Grundversorgung um und engagiert sich insbesondere in den Bereichen Wasser, Energieversorgung, Sanitärversorgung und Bildung.

Unser herzlicher Dank gilt allen Künstlerinnen und Künstlern, die diesen besonderen Abend mit ihrem Engagement ermöglicht haben, sowie allen Helferinnen und Helfern, die an der Organisation beteiligt waren. Ein besonderer Dank gilt den Sängerinnen und Sängern der beteiligten Chöre, die mit ihrem mitreißenden Auftritt das Publikum begeisterten und maßgeblich zum Erfolg der Veranstaltung beitrugen.

Neue Wasserspielwand lädt zum Entdecken und Spielen ein

Ab sofort gibt es auf unserem Hof ein neues Highlight für Familien: Eine liebevoll gestaltete Wasserspielwand sorgt bei kleinen Besucherinnen und Besuchern für Spiel, Spaß und jede Menge Abkühlung.

An der neuen Spielstation können Kinder Wasser eingießen, umleiten und beobachten, wie es seinen Weg durch verschiedene Elemente findet. Ganz nebenbei werden Neugier, Geschicklichkeit und Kreativität gefördert.

Mit der Wasserspielwand erweitert unser Hof sein familienfreundliches Angebot und schafft einen weiteren Ort, an dem Kinder die Natur spielerisch erleben können. Besonders an warmen Sommertagen verspricht die neue Attraktion abwechslungsreiche Stunden im Freien.

Alle Familien sind herzlich eingeladen, die Wasserspielwand auszuprobieren und unseren Hof zu besuchen.

Natürlich steht die Wasserspielwand auch bei unserer 3. Hofsommernacht am 22.08.2026 sowie bei unserem „Offenen Hof“, der im Juli und August immer von montags bis donnerstags von 8:00 - 16:00 Uhr besucht werden kann, zur Verfügung.



1. Änderung der Gebührenordnung über die Erhebung von Parkgebühren der Stadt Ilmenau (Parkgebührenordnung) vom 8. Mai 2026

Aufgrund des § 6 a Abs. 6 des Straßenverkehrsgesetzes (StVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. März 2003 (BGBl. I S. 310, 919), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 23. Februar 2026 (BGBl. 2026 I Nr. 46), des § 1 Nr. 1 der Thüringer Verordnung zur Übertragung von Ermächtigungen und über Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Straßenverkehrsrechts vom 13. Februar 2007 (GVBl. S. 11), zuletzt geändert durch Verordnung vom 02. September 2025 (GVBl. S. 196) und des § 19 Abs. 1 Satz 2 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 30. Dezember 2025 (GVBl. 2026, S. 22, 47), erlässt die Stadt Ilmenau die 1. Änderung der Gebührenordnung über die Erhebung von Parkgebühren der Stadt Ilmenau vom 05.05.2023:

Artikel 1 Änderungen

Buchstabe a

§ 5 Abs. 1 Buchstabe a) wird wie folgt neu gefasst:

- | | |
|--|------------|
| a) die ersten 60 Minuten | kostenfrei |
| c) maximal (Höchstparkdauer 3 Stunden) | 3,20 Euro |

Buchstabe b

§ 5 Abs. 5 Buchstaben h und i werden gestrichen.

Buchstabe c

§ 5 Abs. 9 wird wie folgt neu gefasst:

Die Parkgebühren für den Parkplatz Nordstraße OT Frauenwald betragen ganzjährig täglich von 08.00 - 16.00 Uhr

- | | |
|-------------------------|------------|
| a) für die erste Stunde | kostenfrei |
| b) für zwei Stunden | 1,00 Euro |
| c) für drei Stunden | 2,00 Euro |
| d) Tagesticket | 3,00 Euro |

Artikel 2 Inkrafttreten

Die 1. Änderung der Gebührenordnung über die Erhebung von Parkgebühren der Stadt Ilmenau (Parkgebührenordnung) tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Stadt Ilmenau
Dr. Daniel Schultheiß
Oberbürgermeister

Ilmenau, den 08.05.2026

Verstöße i. S. der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung oder diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt schriftlich unter Angabe der Gründe geltend gemacht werden. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich, § 21 Abs. 4 ThürKO.

Aufruf zur Bewerbung als Schiedsperson

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Ilmenau,

am 30.11.2026 endet die Amtszeit der in der Schiedsstelle 1 der Stadt Ilmenau tätigen Schiedsperson. Infolgedessen sucht die Stadt Ilmenau für die nachfolgende **Amtsperiode vom 01.12.2026 bis 30.11.2031** eine neue Schiedsperson.

Die Aufgabe der Schiedsperson besteht darin, z.B. als Vorstufe zum Gerichtsverfahren kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten - vermögens- sowie strafrechtlicher Art - zu schlichten und im Sühnverfahren einen Vergleich herbeizuführen. Dabei kann es sich um Nachbarschaftsstreitigkeiten, Ärger mit dem Vermieter, aber auch um leichte Körperverletzung, Hausfriedensbruch oder Beleidigung handeln.

Gemäß § 3 Thüringer Schiedsstellengesetz (ThürSchStG) muss die Schiedsperson nach ihrer Persönlichkeit und ihren Fähigkeiten für das Amt geeignet sein. Zur Schiedsperson kann daher nicht gewählt werden:

1. wer infolge gerichtlicher Entscheidung die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde;
2. eine Person, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat anhängig ist oder Anklage wegen einer solchen Tat erhoben wurde, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann;

3. eine Person, die wegen geistiger oder körperlicher Behinderung die Schiedstätigkeit nicht ordnungsgemäß ausüben kann oder für die zur Besorgung aller ihrer Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist;
4. eine Person, die durch gerichtliche Anordnung in der Verfügung über ihr Vermögen beschränkt ist.

Darüber hinaus soll als Schiedsperson nicht gewählt werden, wer

1. bei Beginn der Amtsperiode nicht das 25. Lebensjahr vollendet hat,
2. bei Beginn der Amtsperiode das 70. Lebensjahr vollendet hat,
3. nicht im Bereich der Schiedsstelle wohnt.

Spezielle Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Mitzubringen sind gesunde Menschenkenntnis, Lebenserfahrung, Geduld, die Fähigkeit zur Abfassung von schriftlichen Protokollen und Vergleichen sowie die Bereitschaft, an Aus- und Fortbildungsveranstaltungen teilzunehmen.

Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbung bis Freitag, den 31. Juli 2026, bei der Stadt Ilmenau, Justitariat, Am Markt 7, 98693 Ilmenau abzugeben.

Sylvia Weiß
Justitiarin

Öffentliche Zustellung Grundsteuerbescheid vom 27.01.2026 im Amtsblatt der Stadt Ilmenau

Öffentliche Zustellung gem. § 10 VwZG

Das Amt für Finanzen der Stadt Ilmenau gibt bekannt, dass in der Abteilung Steuern und Gebühren, Zimmer 135, Am Markt 7, 98693 Ilmenau, Grundsteuerbescheide für folgende Steuerpflichtige zum Empfang ausliegen:

Name	letzte bekannte Anschrift	Bescheiddatum	Aktenzeichen
Siegfried Ulrich Gallasch	13-07, 93 Prince Charles Crescent, 159026 Singapur SINGAPUR	27.01.2026	01-00005865-140-0002
Vereinigte Energiewerke AG	Allee der Kosmonauten 29, 12681 Berlin	03.11.2025	01-00060177-140-0001

Die o. a. Bescheide gelten nach Ablauf von zwei Wochen ab dem Tag der Veröffentlichung im Amtsblatt sowie in den öffentlichen Aushängen der Stadt Ilmenau als zugestellt.

Bekanntmachung

Gemeinsam für ein klimaangepasstes Ilmenau - Öffentlichkeitsveranstaltung zum laufenden Klimakonzept

Die Hitzetage im vergangenen Monat haben erneut gezeigt, dass sich die Auswirkungen des Klimawandels auch in unserer Stadt zunehmend bemerkbar machen. Hohe Temperaturen sowie Zeiträume mit wenig oder gar keinem Niederschlag verdeutlichen, wie wichtig es ist, die örtlichen Herausforderungen zu betrachten und frühzeitig geeignete Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel zu entwickeln.

Mit dem laufenden Klimakonzept werden wichtige Grundlagen geschaffen, um die Auswirkungen des Klimawandels vor Ort besser zu verstehen, zentrale Handlungsfelder zu identifizieren und gemeinsam Maßnahmen für eine zukunftsfähige und klimaangepasste Entwicklung zu erarbeiten.

Die Stadt Ilmenau lädt daher alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich zu einer öffentlichen Informations- und Austauschveranstaltung zum aktuellen Stand des Klimakonzepts ein. Im Rahmen der Veranstaltung werden die bisherigen Ergebnisse der Bestandsaufnahme und Analyse vorgestellt. Zudem werden die Erkenntnisse aus der Bewohnerbefragung präsentiert, die wichtige Hinweise zu den Wahrnehmungen, Erfahrungen und

Anliegen der Bevölkerung im Umgang mit den Folgen des Klimawandels liefern.

Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, sich über den bisherigen Arbeitsstand zu informieren, Fragen zu stellen sowie eigene Perspektiven, Ideen und Hinweise in den weiteren Prozess einzubringen. Die Erfahrungen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger sind ein wichtiger Bestandteil des Prozesses und helfen dabei, passende Lösungen für unsere Stadt zu entwickeln.

Termin: 01.09.2026
Uhrzeit: 17:00 bis 19:00 Uhr
Ort: Rathaus Ilmenau, Ratssaal

Alle Einwohnerinnen und Einwohner sowie alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich einzubringen und den Weg zu einem klimaangepassten Ilmenau aktiv mitzugestalten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und den gemeinsamen Austausch.

Dr. Daniel Schultheiß
Oberbürgermeister

Beschlüsse der 22. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 08.06.2026

Jahresvertrag 2026 - Deckschichtsanierung - Los 4

Beschluss-Nr.: 021/22/26/BVA

Der Bau- und Vergabeausschuss der Stadt Ilmenau beschließt auf der Grundlage der VOB für o. g. Vorhaben der Firma **Schramm Tiefbau GmbH, In den Langen Lehden 12, 98693 Ilmenau** für das Angebot mit der geprüften Endsumme von 511.569,70 € den Zuschlag zu erteilen.

Komplexbaumaßnahme Schweizer Straße in Ilmenau OT Jesuborn

Vergabe Bauleistungen Straßenbau, Straßenbeleuchtung

Beschluss-Nr.: 022/22/26/BVA

Der Bau- und Vergabeausschuss der Stadt Ilmenau beschließt auf der Grundlage der VOB für o. g. Vorhaben der Firma **Tiefbau Fickenscher GmbH, Arnstädter Str. 11b, 98694 Ilmenau** für das Angebot mit der geprüften Endsumme von 272.749,14 € den Zuschlag zu erteilen.

Sanierung Parkplatz Festhalle - 1. BA

Vergabe Bauleistungen

Beschluss-Nr.: 023/22/26/BVA

Der Bau- und Vergabeausschuss der Stadt Ilmenau beschließt auf der Grundlage der VOB für o. g. Vorhaben der Firma **Schramm Tiefbau GmbH, In den Langen Lehden 12, 98693 Ilmenau** für das Angebot mit der geprüften Endsumme von 229.349,77 € den Zuschlag zu erteilen.

Auftragsvergabe Bauleistungen „Neuverrohrung Rittersbach, 2.BA“ - nördl. Bereich Radweg bis Vorflut „Ilm“

Beschluss-Nr.: 024/22/26/BVA

Der Bau- und Vergabeausschuss der Stadt Ilmenau beschließt auf der Grundlage der VOB für o. g. Vorhaben der Firma **Strabag AG, Gruppe Arnstadt** für das Angebot mit der geprüften Endsumme von 300.061,72 € brutto den Zuschlag zu erteilen.

Zufahrt Turnhalle Stützerbach

Beschluss-Nr.: 025/22/26/BVA

Der Bau- und Vergabeausschuss der Stadt Ilmenau beschließt auf der Grundlage der VOB für o. g. Vorhaben der Firma **Schramm Tiefbau GmbH, In den Langen Lehden 12, 98693 Ilmenau** für das Angebot mit der geprüften Endsumme von 147.169,70 EUR den Zuschlag zu erteilen.

Beschlüsse der 21. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 18.06.2026

Stellenbesetzung Citymanager (m/w/d)

Beschluss-Nr.: 011/21/26/HFA

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Besetzung der Stelle Citymanager (m/w/d) voraussichtlich zum 01.07.2026 gemäß § 18 Abs. 4 Punkt j der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Ilmenau - Personalentscheidungen nach § 29 Abs.3 Nr.1, 2 ThürKO - zu.

Abteilungsleitung Stadtkasse (m/w/d)

Beschluss-Nr.: 012/21/26/HFA

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Besetzung der Stelle Abteilungsleitung Stadtkasse (m/w/d) voraussichtlich zum 01.07.2026 gemäß § 18 Abs. 4 Punkt j der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse sowie die Ortsteilräte der Stadt Ilmenau - Personalentscheidungen nach § 29 Abs.3 Nr.1, 2 ThürKO - zu.

Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Geräte

Beschluss-Nr.: 013/21/26/HFA

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Ilmenau beschließt auf der Grundlage der UVgO für o. g. Vorhaben der Firma **HS Service GmbH, Rasenmühlenstraße 34, 98547 Schwarzburg** für das Angebot mit der geprüften Endsumme von 151.230,90 € den Zuschlag zu erteilen.

Vergabe Eisaufbereitungsmaschine Eishalle Ilmenau

Beschluss-Nr.: 014/21/26/HFA

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Ilmenau beschließt auf der Grundlage der VGV für o. g. Vorhaben der Firma **Engo GmbH | S.r.l. Forch Straße 9 | 39040 Vahrn (IT)** für das Angebot mit der geprüften Endsumme von bis zu 201.114,59 € brutto (169.003,86 € netto) den Zuschlag zu erteilen. Die Ausführung ist als Leasingvertrag (72 Monate) vorgesehen, die Leasingrate beträgt bis zu 2.831,77 € brutto monatlich (2.379,64 € netto).

Beschlussprotokoll zur Sitzung Stadtrat am 02.07.2026

Beschlüsse der 23. Sitzung des Stadtrates Ilmenau am 02.07.2026

Beschluss der Niederschrift der 22. Sitzung des Stadtrates am 04.06.2026

Beschluss-Nr.: 222/23/26/SR

Der Stadtrat Ilmenau beschließt die Niederschrift der 22. Stadtratssitzung am 04.06.2026.

Überplanmäßige Ausgaben bei HHSt. 2.68000.952300.008 - Parkplatz Festhalle

Beschluss-Nr.: 223/23/26/SR

Der Stadtrat beschließt:

Für das Haushaltsjahr 2026 wird die Leistung überplanmäßiger Ausgaben gemäß § 58 Abs. 1 ThürKO bewilligt:

bei Haushaltsstelle 2.68000.952300.008	
Parkplatz Festhalle	+ 135.000,00 €

Die oben ausgewiesenen überplanmäßigen Ausgaben werden durch folgende Einsparungen bei den Ausgaben abgedeckt:

bei Haushaltsstelle 2.63000.955200.278	
Fuß- und Radweg B4	- 25.000,00 €
bei Haushaltsstelle 2.63000.951200.052	
Ausbau Schmücker Straße, OT Manebach	- 110.000,00 €

Überplanmäßige Ausgabe bei HH-Stelle 2.88000.932000.999 Grundstückskauf

Beschluss-Nr.: 224/23/26/SR

Der Stadtrat beschließt:

Für das Haushaltsjahr 2026 wird die Leistung überplanmäßiger Ausgaben gemäß § 58 Abs. 1 ThürKO bewilligt:

bei Haushaltsstelle 2.88000.932000.999	
Grundstückskauf	+ 295.000,00 €

Die oben ausgewiesenen überplanmäßigen Ausgaben werden durch folgende Einsparungen bei den Ausgaben abgedeckt:

bei Haushaltsstelle 2.87100.947100.001	
Parkeinrichtungen - Terminal M	- 113.700,00 €
bei Haushaltsstelle 2.56030.943100.001	
Sportzentrum LGW	- 181.300,00 €

Berufung der Wahlleitung für die Kommunalwahlen 2026

Beschluss-Nr.: 225/23/26/SR

Der Stadtrat der Stadt Ilmenau beschließt, gemäß § 4 Abs. 2 des Thüringer Gesetzes über die Wahlen in den Landkreisen und Gemeinden (Thüringer Kommunalwahlgesetz -ThürKWG)

Herrn Thomas Schmidt, zum Wahlleiter
und

Frau Stephanie Staller, zur Stellvertretenden Wahlleiterin der Stadt Ilmenau für die Kommunalwahlen 2026 zu berufen und mit der Organisation der Wahlen zu beauftragen.

Namentliche Besetzung der Ausschüsse des Stadtrates (2. Änderung)

Beschluss-Nr.: 226/23/26/SR

Der Stadtrat beschließt die 2. Änderung der namentlichen Besetzung der Ausschüsse des Stadtrates Ilmenau. Die Ausschussmitglieder können bei Verhinderung durch Fraktionskolleginnen und Fraktionskollegen vertreten werden.

Rechnungsprüfungsausschuss

Herr Gunther Kreuzberger	Fraktion PBW	Vorsitzender
Herr Karl-Heinz Mitschke	Fraktion DIE LINKE	
Herr		
Dr. Hans-Christian Schwieger	Fraktion AfD	
Frau Tina Wittrich	Fraktion BBG-SPD	
Frau Gabriela Zänglein	Fraktion CDU/FDP	

Berufung sachkundige Person in den Wirtschafts- und Tourismusausschuss

(3. Änderung)

Beschluss-Nr.: 227/23/26/SR

Der Stadtrat Ilmenau beschließt die Berufung von

Herrn Thomas Krauß, Fraktion CDU/FDP

als sachkundige Person in den Wirtschafts- und Tourismusausschuss.

Vergabe der Dienstleistung Fachkraft für Arbeitssicherheit

Beschluss-Nr.: 228/23/26/SR

Der Stadtrat der Stadt Ilmenau beschließt auf der Grundlage der UVgO für o. g. Vorhaben der Firma DEKRA Automobile GmbH, Handwerkstr. 15, 70565 Stuttgart für das Angebot mit der geprüften Endsumme von 65.688,00 € den Zuschlag zu erteilen.

Informationen der Technischen Universität Ilmenau

Carsharing-Angebot in Ilmenau auf dem Campus ausgebaut

Kurz vor dem ersten Jubiläum von teilAuto in Ilmenau wurde in der Stadt im Juni eine weitere Station auf dem Campus der Technischen Universität Ilmenau eröffnet. Diesmal bekam die teilAuto-Flotte Zuwachs durch ein Elektro-Fahrzeug.

„Vor einem Jahr wurde das Carsharing in Ilmenau etabliert und die Erfahrungen zeigen, dass das Angebot sehr gut angenommen wird. Dass nun auch direkt auf dem Campus ein weiterer Standort vorgehalten wird, ist ein Pluspunkt für unsere Technische Universität und ihre Studierenden. Auch wenn Ilmenau direkt an die Autobahn angeschlossen und mit der Regionalbahn gut erreichbar ist, ermöglicht die teilAuto-Variante noch flexiblere Mobilität, ohne ein eigenes Fahrzeug besitzen zu müssen“, sagte Daniel Schultheiß, Oberbürgermeister von Ilmenau.

Die Anzahl der registrierten Nutzerinnen und Nutzer hat sich seit Sommer 2025 von 52 auf 117 mehr als verdoppelt. Die Fahrzeuge werden sowohl von Privatkunden als auch von gewerblichen Nutzern und aufgrund der Bahnanbindung auch von Menschen, die nicht in Ilmenau wohnen, genutzt. Mit Eröffnung der neuen Station am Helmholtzring 3 (vor dem Haus N der Technischen Universität Ilmenau) besteht das teilAuto-Angebot in Ilmenau mittlerweile aus drei Stationen. Am Bahnhof (Bahndamm 12) steht ein Kompaktwagen zur Verfügung und am Mühlgraben 5 kann ein Kleinwagen ausgeliehen werden. „Dass nun auch ein E-Fahrzeug verfügbar ist und unsere Studierenden und Mitarbeitenden direkt auf dem Campus die Möglichkeit haben, umweltfreundlich und unkompliziert mobil zu sein, ohne selbst ein Fahrzeug besitzen zu müssen, freut uns besonders. Das war unser Wunsch und ist auch auf unserem strategischen Weg zu einer „Sustainable Community“ (nachhaltige Gemeinschaft, Anm. d. Red.) ein wichtiger Schritt. Wir hoffen auf eine rege Nutzung“, erläuterte Prof. Stefan Sinzinger, Vizepräsident für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs an der Technischen Universität Ilmenau, bei der Eröffnung.

Bereits im Vorfeld der Eröffnung des teilAuto-Angebotes in Ilmenau im Juli 2025 bestand die Idee und seitens der TU Ilmenau der Wunsch, perspektivisch ein Elektro-Carsharing-Fahrzeug auf dem Uni-Campus zu stationieren.

Knapp ein Jahr nach dem Start wurde - auch dank des Engagements zahlreicher ehrenamtlicher Engagierter - aus der Idee Wirklichkeit: ab jetzt kann am Haus N am Helmholtzring ein VW ID.3 ausgeliehen werden. „Das teilAuto-Angebot in Ilmenau war von Anfang an gut nachgefragt, sodass die Weichen für den Aufwuchs rechtzeitig gestellt werden konnten“, freut sich Antje Böttcher vom Verein Verkehrswende in Kleinen Städten e. V., der als Schnittstelle zwischen teilAuto und kleinen teilAuto-Städten fungiert.

Bei der Eröffnung der neuen Station betonten alle Beteiligten eine konstruktive Zusammenarbeit. Besonderer Dank gelte in dem Zusammenhang auch dem Studierendenwerk und den Stadtwerken, die den Stellplatz und die Ladeinfrastruktur zur Verfügung gestellt haben. Das neue Angebot ergänze die Bedürfnisse der Ilmenauerinnen und Ilmenauer sowie der Universitätsmitglieder perfekt: Während Mitarbeitende das E-Auto vor allem tagsüber auch für kürzere Dienstreisen nutzen können, steht das Auto rund um die Uhr und vor allem an Wochenenden auch Studierenden und Bürgerinnen zur Verfügung. Prof. Jens Wolling, Leiter der Task Group Nachhaltigkeit der TU Ilmenau, blickte schon in die Zukunft: „Langfristig wäre es toll, wenn das Carsharing-Angebot in Ilmenau weiterwachsen und dabei die Elektromobilität eine noch stärkere Rolle spielen würde.“



Tausende Gäste besuchten Wissenschaftsnacht in Ilmenau

„Hier können Sie heute Dinge sehen, von denen Sie nicht gedacht hätten, dass es sie in Ilmenau gibt.“ Mit diesen Worten eröffnete TU-Präsident Prof. Kai-Uwe Sattler die Ilmenauer Wissenschaftsnacht 2026 - und behielt recht. Bei herrlichem Sommerwetter machten die Technische Universität Ilmenau, die Stadt Ilmenau, der Ilm-Kreis und der Thüringer Bogen am 20. Juni gemeinsam mit zahlreichen Partnern, Unternehmen und studentischen Vereinen Ilmenauer Spitzenforschung und Innovation für tausende Gäste erlebbar - verständlich, spannend und interaktiv. Und erhielten dabei großen Zuspruch.

Vom Campus über die Innenstadt bis zum Gewerbegebiet Am Vogelherd öffneten Labore, Institute und Unternehmen ihre Türen und zeigten, was den Wissenschafts- und Technologiestandort Ilmenau auszeichnet: die enge Zusammenarbeit von Universität, außeruniversitären Forschungseinrichtungen, Hightech-Unternehmen und Gründungsförderung. Eine der großen Stärken des Standorts zog sich dabei wie ein roter Faden durch den Abend: Präzision als Grundlage vieler Technologien, die unseren Alltag sicherer, nachhaltiger und komfortabler machen.



Foto: TU Ilmenau / Michael Reichel (ari)

Freundschaftlicher Wettbewerb zum Auftakt

Schon am frühen Nachmittag sorgte zunächst jedoch ein E-Kart-Rennen zwischen Oberbürgermeister Dr. Daniel Schultheiß und TU-Präsident Prof. Kai-Uwe Sattler in der Ilmenauer Innenstadt für einen rasanten Auftakt. Im Audimax folgte eine Premiere: Unter dem Motto „Musik trifft Wissenschaft“ eröffnete die Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach gemeinsam mit dem Kammerchor der TU Ilmenau die Wissenschaftsnacht musikalisch. Filmmusik aus „A Beautiful Mind“ und „Interstellar“ und die ebenso ungewöhnliche wie unterhaltsame „Hauptsatzkantate“ schlugen eine Brücke zwischen Wissenschaft und Kultur.

Nach einer mitreißenden Trommel-Show von Aipalé, der Coburger Axé Sambaschule, eröffneten Universitätspräsident Prof. Kai-Uwe Sattler, Ilmenaus Oberbürgermeister Dr. Daniel Schultheiß

und Dr. Thomas Scheller von der Wirtschaftsförderung des Ilm-Kreises die Wissenschaftsnacht auch offiziell.

Kurz danach ging es auf dem Campus noch einmal sportlich zu: Egal ob Familie oder Einzelperson: Bei der Ilmcross Challenge des Universitätssportzentrums galt es, auf der 2 Kilometer langen Strecke Hindernisse zu überwinden oder sich durch Reifensandwiches zu winden. Die strahlenden Gesichter derjenigen, die den Parcours erfolgreich überwand, sprachen für sich.

Präzision zum Anfassen

Anschließend wurden Wissenschaft und Präzision an mehr als 170 Stationen erlebbar. Besucherinnen und Besucher beobachteten, wie mit modernster Lasermesstechnik kleinste Bewegungen sichtbar werden, blickten in Reinräume, in denen Mikro- und Nanostrukturen entstehen, oder erfuhren, wie selbst winzigste Kräfte, Temperaturen und Materialveränderungen zuverlässig gemessen werden. Forschung, die sonst im Verborgenen stattfindet, wurde verständlich und greifbar und faszinierte Groß und Klein. Denn auch die Aller kleinsten durften bei einer Stempelralley Aufgaben lösen und sich über kleine Preise freuen.

Präzision zeigte sich aber auch dort, wo Forschung in die Industrie überführt wird oder unmittelbar im Alltag ankommt: Besucher steuerten aus einem Universitätslabor heraus einen echten Traktor auf dem Gelände des Fraunhofer IOSB-AST, testeten einen Roboter-Blindenführhund und Smart-City-Anwendungen, bestaunten einen futuristisch anmutenden Robobus, blickten in virtuelle Welten oder erlebten am Fraunhofer IDMT, wie Künstliche Intelligenz Borkenkäferbefall erkennt, Maschinen überwacht und manipuliertes Audio- und Videomaterial erkennt oder wie Innovation in Serienfahrzeugen von Mercedes-Benz klingt. Demonstrationen der An-Institute der TU Ilmenau wie dem IMMS oder dem CiS machten aus komplexer Spitzenforschung ein unmittelbares Erlebnis zum Anfassen und Mitmachen.

Auch in der Innenstadt ließ sich Innovation entdecken: Besucherinnen und Besucher erhielten erstmals Einblicke in das neue Terminal M am Ilmenauer Bahnhof und erfuhren schon vor der Eröffnung, welche technischen Lösungen im hochmodernen Parkhaus stecken.

Wissenschaft in Wirtschaft übersetzt

Bis in die späten Abendstunden waren Hörsäle, Labore und Veranstaltungsorte hervorragend besucht. Die Wissenschaftsnacht zeigte eindrucksvoll, wie viel Spitzenforschung, Hightech und Innovationskraft sich in Ilmenau auf engstem Raum bündeln. Und dass Präzision in Ilmenau weit mehr ist als exakte Messtechnik: Sie ist die Grundlage für Innovationen in Mobilität, Produktion, Kommunikation, Medizintechnik und Künstlicher Intelligenz und damit für Lösungen, die den Alltag von morgen prägen. Oder, wie es Oberbürgermeister Dr. Daniel Schultheiß am Ende des Abends treffend formulierte: „Nirgends sonst sieht man so gut, wie sich Wissenschaft in Wirtschaft übersetzen lässt.“

Informationen der Wirtschaftsförderung

20 Jahre Sonepar in Ilmenau: Oberbürgermeister gratuliert zum Standortjubiläum

Ein rundes Jubiläum im Sinne der regionalen Wirtschaftskraft: Am Freitag, dem 5. Juni 2026, feierte die Sonepar-Niederlassung in Ilmenau ihr 20-jähriges Bestehen am Standort. Zu den Gratulanten gehörte auch Oberbürgermeister Daniel Schultheiß, der dem Unternehmen die glückwünschenden Grüße der Stadtverwaltung überbrachte und als Zeichen der Anerkennung eine gravierte Ehrenplakette aus Glas überreichte.



Die Sonepar Deutschland GmbH, einer der führenden Großhändler für Elektroartikel, blickt in Ilmenau auf eine konstante und erfolgreiche Entwicklung zurück. Seit zwei Jahrzehnten sichert die Niederlassung vor Ort nicht nur die zuverlässige Versorgung

von Handwerk, Handel und Industrie mit modernster Elektrotechnik, sondern hat sich auch als stabiler Arbeitgeber und wichtiger Partner für die lokale Wirtschaft etabliert.

Im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten, die unter anderem mit kulinarischen Spezialitäten wie herzhaftem Barbecue und frischen Salaten für die geladenen Gäste aufwartete, fand auch eine exklusive, kleine Lieferantenmesse statt. Bei einem gemeinsamen Rundgang führte die Niederlassungsleitung den Oberbürgermeister durch die Fachausstellung. Der Oberbürgermeister zeigte sich beeindruckt von der Innovationskraft und den zukunftsweisenden Technologien, die von den Partnerunternehmen der Sonepar präsentiert wurden.

„Ein 20-jähriges Standortjubiläum ist ein starkes Signal für die Beständigkeit und Attraktivität unseres Wirtschaftsstandortes Ilmenau. Sonepar verbindet hier seit zwei Jahrzehnten erfolgreich Tradition, Fachkompetenz und partnerschaftliche Zusammenarbeit auf Augenhöhe“, betonte der Oberbürgermeister im Rahmen seines Besuchs.

Die Stadtverwaltung Ilmenau gratuliert der Sonepar-Niederlassung und dem gesamten Team herzlich zum Jubiläum und freut sich auf die Fortsetzung der erfolgreichen Zusammenarbeit in den kommenden Jahren.

Informationen aus dem Ortsteil Stadt Langewiesen

Übergabe des Heinse-Denkmals im Ilmenauer Ortsteil Stadt Langewiesen nach umfangreicher Sanierung

Nach einer umfangreichen Sanierung wurde im Ilmenauer Ortsteil Stadt Langewiesen das Heinse-Denkmal wieder für die Öffentlichkeit freigegeben. Bei den Erneuerungsarbeiten in den vergangenen Monaten wurde die Anlage komplett aufgenommen und anschließend wieder aufgebaut. In Summe wurden rund 1000 Steine dokumentiert, repariert oder ausgetauscht, sagte bei der Wiedereinweihung Gunter Mohring, der Geschäftsführer der ausführenden „BR“ Bauwerkrestaurierung GmbH.

Langewiesens Ortsbürgermeisterin Ines Wagner dankte dem Unternehmen, das im Wortsinn Stein auf Stein mit viel Fleiß gebaut habe und würdigte zudem das Engagement des Kulturvereins, der sich rührend um die Bewahrung des historischen Er-

bes von Langewiesen einsetzt. Wie eng auch die gleichnamige Grundschule mit Heinse verbunden ist, zeigten die Mädchen und Jungen, die zur Feierstunde ein Programm einstudiert hatten.

Rund 360.000 Euro wurden in die Sanierung des Heinse-Denkmals investiert, sagte Ilmenaus Oberbürgermeister Daniel Schultheiß, der sich zugleich für den 70-prozentigen Anteil der Städtebauförderung an den Baukosten und die kooperative Zusammenarbeit mit der Unteren Denkmalbehörde bedankte. Die Sanierung des Heinse-Denkmals ist Teil der Entwicklung eines „grünen Bands“ durch Langewiesen, das vom Felsenkellerpark über den Heinse-Park bis hin zum Ilmpark reicht.



Zuckertütenfest im „Krabschennest“

30 Kinder verlassen in diesem Jahr das „Krabschennest“ in Richtung Schule. Um sich gehörig voneinander zu verabschieden, planten Erzieher und Eltern für den 26.06.26 ein Zuckertütenfest zum Abschluss. Begonnen wurde mit einer Wanderung nach Oehrenstock. Dort warteten schon Eltern, die inzwischen Pavillons und Pools für Schatten und Abkühlung aufgebaut hatten, welche auch gleich genutzt wurden. Kinderbuchautorin Elisabeth Gottschall las eine Geschichte über Alpakas und machte das Angebot, sich ein Lesezeichen mit Alpakawolle basteln zu können. Dann wurde wieder ausgiebig mit Wasser gematscht und gespritzt - bis der Eismann kam. Nach dem leckeren Eis führten die Schulanfänger ihren Eltern ein kurzes Programm auf und hatten danach alle das Glück, eine Zuckertüte von den Bäumen pflücken zu können. Für die nächste Abkühlung stand die Feuerwehr Oehrenstock bereit - vielen Dank an die Kameraden! Und vielen Dank auch an die fleißigen Eltern, die die Erzieher in Planung, Vorbereitung und Durchführung unterstützten. Besonderer Dank an Familie Stephan, die sich um das Bratwurstbraten kümmerte - bei den herrschenden Temperaturen an diesem Tag sicher kein Zuckerschlecken - zumal es hier noch gar keinen Schulanfänger gab...

Alle Kinder gingen mit ihren Eltern satt und glücklich nach Hause und freuen sich jetzt auf eine größere Zuckertüte im August. Viel Spaß in der Schule!



Informationen aus dem Ortsteil Gräfinau-Angstedt

Sportfest im Kindergarten Pfiffikus begeistert Groß und Klein

Bei strahlendem Sonnenschein fand das diesjährige Sportfest der Kindertagesstätte „Pfiffikus“ in Gräfinau-Angstedt statt. Gemeinsam mit Eltern, Großeltern und Geschwisterkindern verbrachten die Kinder einen abwechslungsreichen Nachmittag in unserem schönen Garten der Einrichtung. Bei einem gemütlichen Picknick stärkten sich alle Teilnehmer, bevor das sportliche Programm begann.

Pünktlich um 15.00 Uhr sorgte das Maskottchen des Thüringer Landessportbundes für große Begeisterung bei den Kindern.

Mit fröhlicher Musik und guter Laune starteten alle gemeinsam in die Erwärmung, um bestens auf die bevorstehenden Herausforderungen vorbereitet zu sein.

An insgesamt sechs Stationen konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit und sportlichen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Beim Parcours, Zielwerfen, Rollen, Balancieren sowie weiteren abwechslungsreichen Aufgaben waren Schnelligkeit, Koordination und Konzentration gefragt. Mit viel Freude und Ehrgeiz meisterten die kleinen Sportlerinnen und Sportler jede Station.

Ein besonderer Dank gilt dem FSV 1928 Gräfinau-Angstedt für die tatkräftige Unterstützung des Sportfestes. Das Team des Kinder-

gartens freut sich besonders über die Möglichkeit, künftig auch den neu errichteten Kunstrasenplatz des Vereins nutzen zu können.

Zwischen den sportlichen Aktivitäten blieb genügend Zeit für gute Gespräche und die nötige Stärkung. Für die hervorragende Organisation und Verpflegung bedanken sich die Erzieherinnen und Erzieher herzlich bei allen Helferinnen und Helfern. Ein besonderer Dank gilt dabei dem Förderverein „Pfiffikus am Wolfsberg“ e.V. sowie dem Elternbeirat, die mit ihrer Unterstützung maßgeblich zum Gelingen des Nachmittags beigetragen haben. Passend zum Jahresthema „fit4future“ bereiteten die Kinder selbst Brot, Kräuterbutter und erfrischenden Zitronenmelissen Sirup zu.

Den gelungenen Nachmittag rundete eine feierliche Siegerehrung ab. Jedes Kind erhielt als Anerkennung für seine sportlichen Leistungen eine Medaille und eine Urkunde. Mit dem gemeinsamen Tanz „Wir haben oben gute Laune, unten gute Laune“ fand das Sportfest einen fröhlichen Abschluss.

So starteten alle Beteiligten mit vielen schönen Erinnerungen und bester Stimmung ins Wochenende.

Das Team der Kindertagesstätte Pfiffikus



Informationen aus dem Ortsteil Unterpörlitz

Abschnitt des Gartenwegs wird zur Einbahnstraße

Der untere Teil der Gartenstraße im Ilmenauer Ortsteil Unterpörlitz wird künftig zur Einbahnstraße. Damit ist die Straße nach der Einmündung zum Heiligenholz nur noch von oben nach unten in Richtung Antoniusstraße befahrbar. Außerdem wird in diesem Abschnitt ein Parkverbot in Kraft gesetzt.

Hintergrund für die verkehrsrechtliche Anordnung der Unteren Straßenverkehrsbehörde sind die Veränderungen im Stadtbuskonzept der IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau. Um die Pausenzeiten für die Busfahrerinnen und Busfahrer einzuhalten, bei der die sanitären Einrichtungen in der Unterpörlitzer Feuerwache

genutzt werden können, müssen die Fahrzeuge im unteren Teil der Gartenstraße geparkt werden. Weil durch ihre Größe und die Straßenbreite die Übersichtlichkeit für andere Verkehrsteilnehmer beeinträchtigt wird, fiel die Entscheidung für eine Einbahnstraßenregelung.

Vorangegangene Versuche, die Pausenzeiten im Martinrodaer Weg zu organisieren, hatten sich nach gesammelten Erfahrungen als praxisuntauglich erwiesen. Die Stadtverwaltung Ilmenau bittet um Beachtung der neuen Verkehrsführung.

Informationen aus dem Ortsteil Pennewitz

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Pennewitz

Die Jagdgenossenschaft Pennewitz hat in ihrer Mitgliederversammlung am 19.06.2026 mehrheitlich beschlossen die Reinerträge aus der Jagdnutzung für die Jagdjahre 2025/2026 nicht an die Jagdgenossen auszuzahlen, sondern die Erträge der Rücklage der Jagdgenossenschaft zuzuführen.

Gemäß § 10 Bundesjagdgesetz hat jeder Jagdgenosse, der diesem Beschluss nicht zugestimmt hat das Recht, die Auszahlung

seines Anteils zu verlangen. Der Anspruch ist binnen vier Wochen nach dieser Bekanntmachung schriftlich unter Nachweis der Flächen an den Notvorstand der Jagdgenossenschaft Pennewitz, Am Markt 7, 98693 Ilmenau, geltend zu machen. Danach erlischt er.

Beate Misch
Jagdvorsteherin

Informationen aus dem Ortsteil Manebach

Blutbuche am Tretbecken zur 675-Jahrfeier gepflanzt

Im Ilmenauer Ortsteil Manebach wurde am 25. Juni 2026 aus Anlass des 675-jährigen Bestehens ein Baum gepflanzt. Die 10 Jahre alte Blutbuche steht neben dem Wassertretbecken über den Dächern des Ortes. Noch während der Pflanzaktion wurde der Baum gründlich eingewässert - sein Stamm erhielt einen weißen Anstrich, um ihn vor Sonneneinwirkung zu schützen.

Wie Ortsteilbürgermeister Stefan Schmidt sagte, sei die Entscheidung, welcher Baum in Frage kommt, im Ortsteilrat gefallen. Die Wahl fiel auf eine Blutbuche, weil es sich um einen resistenten und gleichzeitig schönen Baum handle. Üblicherweise wird in den Ortsteilen jährlich ein Baum zum Tag der Deutschen Einheit gepflanzt. In diesem Fall habe man der 675-Jahrfeier den Vorzug gegeben, begründete der Ortsteilbürgermeister den eher untypischen Pflanztermin.

Gemeinsam mit Ilmenaus Oberbürgermeister Daniel Schultheiß und der Baumdoc GmbH brachte Stefan Schmidt den bereits kräftig gewachsenen Baum in die Erde. Von Ehrenamtlichen wird der Baum nun mindestens einmal am Tag bewässert - dank der Nähe der Quelle, aus der sich auch das Tretbecken speist.



Geburtstage ab dem 90. Lebensjahr und Jubiläen ab dem 60. Ehejahr

Die Stadt Ilmenau gratulierte herzlich ...

zum 90. Geburtstag

Herrn Karl Bekker
Frau Ursula Wagner
Herrn Manfred Steinert

zum 91. Geburtstag

Herrn Dr. Reinhold Schönefeld
Herrn Dr. Heinrich Loele
Frau Doris Kunder
Frau Hildegard Walther

zum 92. Geburtstag

Frau Irmgard Eckstein
Herrn Gerold Oelsner
Frau Luise Schuchardt
Frau Elisabeth Müller

zum 93. Geburtstag

Herrn Lothar Lipfert
Frau Liesbeth Spaniel
Frau Gerda Große
Frau Lucie Fahr
Frau Gisela Stärker

zum 94. Geburtstag

Frau Brigitte Licht
Frau Margot Heubach
Herrn Manfred Elsner

zum 96. Geburtstag

Frau Elfriede Möckel
Frau Rosa Schramm

zum 98. Geburtstag

Frau Maria Anna Börner

zum 102. Geburtstag

Frau Annemarie Poppel

Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Frauenwald gratulierten herzlich ...

zum 93. Geburtstag

Herrn Ewald Kobe

Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Stadt Gehren gratulierten herzlich ...

zum 98. Geburtstag

Frau Hanni Wagner

Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Gräfinau-Angstedt gratulierten herzlich ...

zum 90. Geburtstag

Herrn Werner Ehrhardt

zum 97. Geburtstag

Frau Adeline Ehnert

Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Stadt Langewiesen gratulierten herzlich ...

zum 90. Geburtstag

Frau Ingrid Miny

zum 91. Geburtstag

Frau Ingrid Liebsch

zum 92. Geburtstag

Herrn Walter Scholz
Frau Rosmarie Schmiedeknecht

zum 96. Geburtstag

Herrn Alfred Heyer

zum 97. Geburtstag

Frau Edelgard Fischer
Herrn Herwart Schmiedeknecht

Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Manebach gratulierten herzlich ...

zum 90. Geburtstag

Herrn Wolfgang Hildenbrand

zum 95. Geburtstag

Frau Gerda Seifferth

Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Wümbach gratulierten herzlich ...

zum 94. Geburtstag

Frau Marga Günschmann

Die Stadt Ilmenau und der Ortsteilrat Stadt Gehren gratulierten herzlich ...

zur Eisernen Hochzeit:

Renate und Manfred Brandes



Neuigkeiten aus Ihrer Stadtbibliothek

Buchempfehlungen des Bibliotheksteams

Timothy Paul

„Eine Liebe ohne Sommer“

Diese Geschichte ist eine Liebesgeschichte wie keine andere. Und stellt die Frage: Was passiert, wenn die große Liebe endet, noch bevor sie begonnen hat?

Matt Haig

„Die Mitternachtsreise“

Eine inspirierende Geschichte aus der Welt der Mitternachtsbibliothek

Till Raether

„Meeresdunkel“

Das Thriller-Highlight des Jahres. Psychologisch abgründig, atmosphärisch düster, brillant konstruiert. Ein packendes Leseerlebnis mit enormer Wucht.

Sandra Lüpkes

„Ein Ort, der bleibt“

Ein Generationenroman über drei Frauen, verbunden durch einen Garten am Meer

Emily Rudolf

„Die Housesitterin“

Ein Traum von einem Job, oder? Ein packender Thriller auf einer Ostseeinsel

Neue Hörbücher für Erwachsene

Passend zur Sommer-Reisezeit haben wir spannende neue Hörbücher im Bestand, die man perfekt auf einer langen Autofahrt oder im Urlaub am Strand hören kann. Hier eine kleine Auswahl:

- „Sommer am Ende der Welt“
Eva Völler (Familie)
- „The Woman in Suite 11“
Ruth Ware (Thriller)
- „Der kleine Dünenkiosk auf Sylt“
Lena Wolf (Familie)

- „Middle of the Night“
Riley Sager (Thriller)
- „Himmelerdenblau“
Romy Hausmann (Thriller)
- „Das Buch der Tausend Türen“
Gareth Brown (Fantasy)
- „Die Wächterin von Köln“
Petra Schier (Historisches)
- „Im Labyrinth der Furcht“
von Ethan Cross (Thriller)

Die Toniebox 2 ist ab sofort in der Bibliothek entleihbar!

Gute Nachrichten für alle Tonie-Fans:

Ab sofort gibt es bei uns zwei Tonieboxen der 2. Generation zu entleihen. Dazu haben wir natürlich auch passende Tonie Play Buttons und Spiele, damit dem Hör- und Spielspaß nichts im Weg steht.

Was ist neu an der Toniebox 2?

- Sie besitzt einen Sonnenaufgangswecker für einen energiegeladenen Start in den Tag
- sowie einen Sleep-Timer für entspannte Abende und ruhige Nächte.

- Das Besondere an der neuen Toniebox ist der Playbutton. Damit kann man ab sofort nicht mehr nur Geschichten und Lieder hören, sondern auch mit der Toniebox interaktive Spiele spielen.

Zu beachten ist allerdings, dass die Tonieboxen nur auf Erwachsenen-Ausweise entleihbar sind. Die Tonie-Figuren selbst dürfen auf Kinderausweise entliehen werden.

Und wir verraten schon mal so viel: Das ist noch nicht alles! In den nächsten Wochen wird unser Tonie-Angebot weiterwachsen.



Kontakt/Information

Stadtbibliothek Ilmenau
Bahnhofstraße 7
Telefon: 600420 | Fax: 4629733
E-Mail: bibliothek@ilmenau.de
www.ilmenau.de/bibliothek

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Fr.: 13:00 - 18:00 Uhr
Mi.: geschlossen
Do.: 10:00 - 15:00 Uhr

Neuigkeiten aus Ihrer Stadtbibliothek

Für diese Veranstaltungen gibt es noch Tickets:

Donnerstag, 03.09.2026 - 18:30 Uhr
Mehrgenerationenhaus „Alte Försterei“
Wortkunst live:
3. Poetry Slam
der Stadtbibliothek Ilmenau -
Diesmal im Innenhof des Mehrgenerationen-
hauses „Alte Försterei“

Im Rahmen der Goethefestwoche lädt die Stadtbibliothek Ilmenau zum literarischen Schlagabtausch der besonderen Art ein:



Foto: Ben
Fotodesign

Der **3. Poetry Slam** der Stadtbibliothek

Ilmenau findet am **03.09.2026** im **Innenhof des Mehrgenerationenhauses „Alte Försterei“** statt. Auch diesmal heißt es: Bühne frei für kreative Wortakrobatinnen und Wortakrobaten! Kreative Poetinnen und Poeten treten mit selbstgeschriebenen Texten gegeneinander an - ob lyrisch, humorvoll, nachdenklich oder provokant. Das Publikum entscheidet am Ende, wer die Herzen (und Punkte) für sich gewinnt. Die Veranstaltung bietet nicht nur spannende Texte, sondern auch einen Abend voller Poesie, Leidenschaft und Sprachkunst. Moderiert wird der Abend von **Andreas in der Au**, der mit Charme und Witz durch das Programm führt.

Dienstag, 15.12.2026 - 19:30 Uhr
Parkcafé der Festhalle Ilmenau
Buchlesung mit Lena Johannson
„Clara und Rilke - Eine Liebe zwischen Worten und Farben“
Lesung zum 100. Todestag von Rainer Maria Rilke
Eine Liebe, so bewegend wie Rilkes Verse



Als der umschwärmte Dichter Rainer Maria Rilke die junge Bildhauerin Clara Westhoff das erste Mal sieht, ist er hingerissen: von ihrer Schönheit, ihrer Durchsetzungskraft, ihrer Leidenschaft für die Kunst. Als Clara das erste

Mal ein Gedicht aus seinem Mund hört, ist sie ihm erlegen - wider besseres Wissen. Denn Rilke gilt als unstet und macht dazu noch ihrer Freundin und Malerin Paula Becker den Hof. Dennoch entspinnt sich zwi-

schen den beiden eine intensive Liebe, die sich nicht nur über alle Konventionen hinwegsetzt, sondern auch Inspiration bietet für einige der bis heute schönsten Liebesgedichte.

Bestseller-Autorin Lena Johannson gibt spannende Einblicke in die Künstlerkolonie Worpswede und erzählt von einer besonderen Liebe. Dank einer Kooperation mit dem Komponisten- und Produzententeam Richard Schönerherz und Angelica Fleer ist es Lena Johannson möglich, Passagen aus dem biografischen Roman mit Ausschnitten aus dem erfolgreichen „Rilke Projekt“ zu kombinieren, das die Lyrik des Dichters in teils berührender, teils gewaltiger Weise akustisch umsetzt. Große Stimmen von Ben Becker bis Iris Berben, instrumental begleitet, verzaubern die Gäste und sind ebenfalls Teil der Lesung.

Donnerstag, 25.03.2027 - 19:30 Uhr
Parkcafé der Festhalle Ilmenau
Cheryl Shepard:
„HALBZEIT - Eine nicht ganz anständige Geschichte“



Foto:
Dpe-Event

der Serie „In aller Freundschaft“ haben wir sie als Dr. Elena Eichhorn erlebt und in „Rote Rosen“ waren wir fasziniert von ihrer Rolle als Sydney. Nun hat Cheryl Shepard in ihrem Buch „Halbzeit - Eine nicht ganz anständige Geschichte“ eigene Erfahrungen verarbeitet:

Ein autobiografischer Roman voller Leidenschaft

Ü50, weiblich, Wechseljahre - und dennoch Lust auf Sex?! Die 50-jährige Moderatorin Chiara Canzoni hat vermeintlich alles: Einen liebevollen Ehemann, ein Haus, Kinder und Karriere. Doch dann wird sie unerwartet aus der eigenen Talkshow geworfen. Am selben Abend schickt ein Fan ihr eine zweideutige Nachricht. Chiara wird wütend, doch der freche Charme des Schreibers überrascht sie auch. Bald fliegen die Nachrichten im Sekundentakt hin und her. Aber mit wem tauscht sie diese intimen Vertraulichkeiten, von denen ihr Ehemann besser nicht wissen sollte? Chiara stellt fest, dass Ben Engel erst 23 Jahre alt ist, doch da ist es bereits zu spät.

Das ungleiche Paar wird in einem Nachtclub in flagranti erwischt, ganz Deutschland kann das Foto am nächsten Morgen auf Seite Eins der Boulevard Presse bewundern. Wird Chiara in ihrer Besessenheit zu dem jungen Mann ihre Ehe und die weitere Karriere aufs Spiel setzen?

„In meinem zu 100% fiktiven Roman vermische ich, mit blühender Fantasie, meine persönlichen Erfahrungen aus dem Jahr 2017.“ Cheryl Shepard

Donnerstag, 18.11.2027 - 19:30 Uhr
Parkcafé der Festhalle Ilmenau
Comedyshow mit Tatjana Meissner
„Generation Sex!“

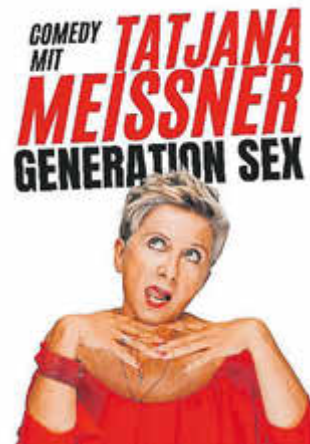


Foto:
Robert
Lehmann

Tatjana Meissner ist bekannt als eine Frau, die sich nicht verbiegen lässt, außer beim Sex. Und das seit

sehr vielen Jahren! Verständlich, dass die Kabarettistin ihre Sitzheizung nicht wegen des Wetters, sondern wegen ihres Rückens anstellen muss.

In ihrer neuen Show blickt die Meissner verwirrt, aber altersgerecht in ihre wissenschaftlich bestätigte Zukunft als alte weiße Frau und erkennt beim besten Willen nicht mehr, wo innen oder außen und wer Männlein oder Weiblein ist. Mit Herz, Verstand und Humor geht die Beifahrer:innensitzheizungs-Liebende sämtlichen gesellschaftlichen Absonderlichkeiten auf den Grund und zeigt gastrosexuelle Auswege aus jeder privaten, politischen und heraufbeschworenen Krise. Intelligent, rasant, und saukomisch sucht die Entertainerin nach bekannten und zukunftsstabilen Ritualen, die jedem Menschen die Sicherheit geben, nicht verrückt zu sein. Sex zum Beispiel.

Tatjana Meissners geistig und körperlich sehr beweglichen Ein- und Aussichten sind zwerchfellstrapazierend, manchmal erotisch und auf jeden Fall erstaunlich erbaulich.

Karten gibt es
in der Ilmenau-Information
und online im Ticketshop Thüringen.

Neuigkeiten aus Ihrer Stadtbibliothek



Stadtbibliothek Ilmenau

Rommé- Donnerstag

Jeden Donnerstag
13:00-15:00 Uhr

Rommé spielen in netter Gesellschaft.
Kostenlos & ohne Anmeldung.

GAMING NACHMITTAG IN DER STADTBIBLIOTHEK

ILMENAU

Ab Februar: Jeden Freitag von 14.30 bis 17.30 Uhr

DigitalSprechstunde - Beratungen rund um technische Fragen

WIR BIETEN IHNEN EINE KOSTENLOSE
SPRECHSTUNDE RUND UM DAS THEMA „DIGITALE
GERÄTE UND IHRE FUNKTIONEN“ AN.

SIE HABEN SCHON SEIT LÄNGEREM FRAGEN ZU
DIESEN THEMEN:

- AUSLEIHE ÜBER DIE ONLINEBIBLIOTHEK
„THUEBIBNET“
- WAS KANN WHATSAPP ALLES?
- SMARTPHONE, TABLET & CO. – WAS
KÖNNEN DIESE ENDGERÄTE?

Unsere Termine 2026
12.02. / 12.03. / 09.04.
21.05. / 11.06. / 09.07. / 13.08.
10.09. / 08.10. / 12.11. / 10.12.

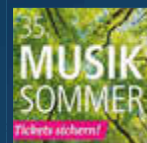
11 Bergwiesenfest JAHRE Gabelbach

Am Sonntag, den **06. September 2026** ab 10:00 Uhr
Genussmeile, Handwerker- & Künstlermarkt,
musikalische Unterhaltung, Puppentheater, u.v.m.
EINTRITT FREI!

DIE NÄCHSTEN HIGHLIGHTS FESTHALLE ILMENAU

07.08.26

MDR-Musiksommer
Eröffnungskonzert



16.08.26

Sommer-Tanztee
im Parkcafé



30.08.26

Staatskapelle Weimar & STÜBAphilharmonie
Die Planeten



03. – 06.09.26

SpencerHill Festival 2026
Das 25-jährige Jubiläum



12. – 13.09.26

Kreativmarkt
Der Markt für Kreative & Bastler



15.09.26

SOLD OUT

Stefan Schwarz
"Das rächt sich mit Sechzig"



Unser aktuelles Veranstaltungsprogramm
finden Sie auf unserer Website unter:
www.festhalle-ilmenau.de



Festhalle Ilmenau Ilmenau
Naumannstraße 22
98693 Ilmenau

✉ festhalle@ilmenau.de
☎ 03677 600 840
📱 [festhalle_ilmenau](https://www.instagram.com/festhalle_ilmenau)

**ticket
shop
thüringen**

eventim

KIRMES

Sitz, steh, nimm
Stimmung Kirmes ...

Stützerbach

21. bis 23.
August 2026



**Festzelt
im Kurpark**

Es lädt ein: Der Stützerbacher Kirmesverein 2004 e.V.

Begegnungs- und
Kulturvieleck

Miteinander stärken

Live-Musik
Tanz
Workshops
Mitmach-Aktionen
Kids Ride
und das, was du
daraus machst!

Samstag,
20.09.2026
14-18 Uhr
Wetzlarer Platz
Ilmenau

*für alle, kostenfrei



gefördert
von



Ausgezeichnet
machen! 2025

Sommerkonzert der Staatskapelle Weimar & STÜBAphilharmonie am 30.08.2026 in der Festhalle Ilmenau

Dieses Jahr kommt die STÜBAphilharmonie mit einem absoluten Highlight nach Ilmenau. Die STÜBAphilharmonie spielt zusammen mit der Staatskapelle Weimar und dem Konzertchor Rutheneum aus Gera. Damit erfüllt sich STÜBA einen lang ersehnten Traum. Beide Orchester verbindet eine zwanzigjährige Patenschaft. Nach mehreren Anläufen und viel Planungszeit ist es nun gelungen: Erstmals finden nun professionelle Exzellenz und leidenschaftliches Laienmusizieren auch auf der Konzertbühne zusammen.

Mit 120 Musiker:innen bringen sie Gustav Holsts Monumentalwerk «Die Planeten» auf die Bühne. Das Werk ist ein Meilenstein der Orchestermusik des 20. Jahrhunderts. Die farbenreichen Klangwelten und markanten Rhythmen bringen die Eigenschaften der Himmelskörper in eindrucksvollen Charakterstücken zum Klingen. Das berühmte «Fratres» von Arvo Pärt eröffnet den Abend und schafft mit seiner zeitlosen Ruhe den Raum für Holsts kosmische Klangwelten.

Geleitet wird dieser einzigartige Klangkörper von Javier Huerta Gimeno. Er ist ein guter und langjähriger Freund STÜBAs, war an der Staatskapelle Weimar als stellvertretender Solocellist tätig und zählt heute zu den aufstrebenden jungen Dirigenten Europas.

Für STÜBA war es ein großes Anliegen, diese außergewöhnliche Kooperation auch dem außergewöhnlichen Ilmenauer Publikum anzubieten und die Produktion neben Weimar auch nach Hause in die kleinere Goethestadt zu bringen. Der organisatorische und finanzielle Aufwand eines solchen Projektes macht es allerdings erstmals notwendig, Tickets für das STÜBA-Sommerkonzert zu

verkaufen und nicht nur wie gewohnt gegen eine freiwillige Spende zu spielen. Dafür dürfen sich aber alle Besucherinnen und Besucher auf ein wahres klassisches Spektakel freuen. Plätze gibt es weniger als gewohnt, da die erweiterte Bühne sehr viel Platz einnimmt.



- Einlass: 15:00 Uhr; **Konzertbeginn: 16:00 Uhr**
- Ticketverkauf: auf www.stueba.de, in der Touristinfo Ilmenau oder direkt auf <https://www.ticketshop-thueringen.de/>
- Dauer des Konzertes 60 Minuten ohne Pause
- Dirigent: Javier Huerta Gimeno
- In Kooperation mit: Kunstfest Weimar
- Programm: Arvo Pärt - Fratres; Gustav Holst - Die Planeten op.32

KIRMES Frauenwald

7.8.19 Stimmung...

FREITAG - EINLASS 19:00 Uhr
F.O.X.X.

SAMSTAG - EINLASS 19:00 Uhr
MUSI-MEN & SOLAR BAND

SONNTAG - 10:00 Uhr
FRÜHSCHOPPEN

SONNTAG - 18:00 - 22:00 Uhr
MUSI-MEN & FRIENDS

7. - 9. August

WWW.KIRMESVEREIN-FRAUENWALD.DE

2026

KIRMES
FRAUENWALD

Freitag - 07.08.

20:00 Uhr Kirmeseröffnung mit **F.O.X.X.**

Samstag - 08.08.

07:00 Uhr Ständchen mit dem **Blasorchester Stützerbach** und den **Rehbachtalern**

14:00 Uhr Kinderkirmes im Festzelt

20:00 Uhr Kirmestanz mit **MUSI-MEN & SOLAR-BAND**

Sonntag - 09.08.

09:00 Uhr Traditioneller Weckruf

10:00 Uhr Kirmesgottesdienst

10:00 Uhr Großer Frühschoppen mit **Die Nahetaler** und Zeltandacht

14:30 Uhr **Traditioneller Festumzug** mit dem **Blasorchester Stützerbach** und Kinderpärchen

18:00 - 22:00 Uhr Kirmesabschluss mit **Musi-Men & Friends** (Eintritt frei!)

U18? Dann brauchst Du einen Muttizettel - den findest Du auf unserer Website!

WWW.KIRMESVEREIN-FRAUENWALD.DE

Seniorenbeirat der Stadt Ilmenau

SENIOREN SOMMERFEST

Ihr seid herzlich eingeladen
mit uns den Sommer zu feiern!

Am 14. August 2026
von 14:00 - 17:00 Uhr

WO:
Stadtgarten der Festhalle Ilmenau
Naumannstr. 22,
98693 Ilmenau

Busfahrplan

Hinfahrt

Busbahnhof ⇌ Festhalle

Abfahrt	Linie	Ankunft
12:05 Uhr	300	12:15 Uhr
12:15 Uhr	14	12:24 Uhr
12:45 Uhr	300	12:52 Uhr
13:15 Uhr	14	13:24 Uhr
13:45 Uhr	300	13:52 Uhr

Rückfahrt

Festhalle ⇌ Busbahnhof

Abfahrt	Linie	Ankunft
17:56 Uhr	300	18:04 Uhr
18:12 Uhr	11	18:37 Uhr
18:32 Uhr	14	18:42 Uhr
18:46 Uhr	300	18:54 Uhr

Die An- und Abreise ist eigenverantwortlich zu organisieren. Für Speis und Trank ist gesorgt.

Veranstaltungen in der Goethefestwoche in Ilmenau vom 28. August bis 6. September 2026

Führungen durch die unterirdischen Felsenkellergänge als einer der Höhepunkte

Der „Felsenkeller“ war das Logierhaus seiner Zeit. 1811 errichtet, war Goethe bei seinen Besuchen in Ilmenau dort selbst zu Gast. Vom prächtigen Gebäude mit Tanzsaal und Bühne sind nur die Bergstollen geblieben, die als Lager für das frisch gebraute Ilmenauer Bier dienten.

Anlässlich der Goethefestwoche werden täglich um 17 Uhr für bis zu 15 Personen Führungen in die beiden noch erhaltenen Stollen angeboten. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erkunden, ausgestattet mit Helm und Taschenlampe, die geheimnisvollen Gänge unterhalb der Stadt. Die Führung wird die Geschichte des Felsenkellers ans Licht holen und die Gäste erfahren darüber hinaus Wissenswertes und Spannendes zu bergbaulichen Aspekten sowie zur Bedeutung der Stollen als wichtiges Überwinterungsquartier für heimische Fledermäuse. Die Stadt lädt im Rahmen der Goethefestwoche ein zu einem bislang weitgehend unbekannten Abenteuer vor der Haustür.

Tickets und Voranmeldung in der Tourist-Info oder online: <https://www.ticketshop-thueringen.de/events/Goethe-Festwoche>. Treffpunkt ist das Hotel Tanne. Um festes Schuhwerk wird gebeten. Taschenlampen und Helme stellt die Stadt zur Verfügung.

Goethes Ankunft in Ilmenau vor 250 Jahren: Festwoche und Sonderausstellung

Goethe schwärmte einst von Ilmenau: „*Ich war immer gerne hier und bin es noch ...*“

Am 3. Mai 2026 jährt sich sein erster Besuch in der Stadt zum 250. Mal. Aus diesem besonderen Anlass wird Ilmenau ganz im Zeichen Johann Wolfgang von Goethes stehen. Zahlreiche Veranstaltungen, Ausstellungen, Lesungen und Führungen laden Einheimische und Gäste dazu ein, Goethes Spuren zu erkunden und sein Werk auf vielfältige Weise zu erleben.

Am 28. August, zu Goethes 277. Geburtstag, erhalten die Besucher der Goethemuseen (GoetheStadtMuseum Ilmenau, Museum Jagdhaus Gabelbach, Museum Goethehaus Stützerbach) freien Eintritt. Außerdem haben alle drei Museen während der Goethe-Festwoche auch montags für Sie geöffnet.

In diesem Jahr ist die Alte Försterei, die Goethe selbst u.a. während seines Aufenthaltes um seinen letzten Geburtstag herum in Ilmenau besuchte, ein weiterer räumlicher Mittelpunkt in diesem besonderen Goethe-Jubiläumsjahr sein. Dort finden Mitmachangebote für Kinder, eine Präsentation des Vereins Europäische Goethe-Wege, Kulturgespräche, ein Poetry Slam am Jahrestag des Goethe-Gedichtes „Ilmenau“, der „Kaffeeklatsch mit Goethe“, ein internationaler Nachmittag zum Jahrestag des Goethe-Gedichtes „Wandlers Nachtlied“ und auch eine Ausstellung „Goethes Treiben“ statt. Die Goethefestwoche hält über 50 Programmpunkte bereit, die unter ilmenau.de/goethefestwoche einsehbar sind.

Sonderausstellung „...Und traf endlich glücklich betrecks ein...“

Goethes Ankunft in Ilmenau 1776 – Abenteuer Reisen vor 250 Jahren

Wenn man vor 250 Jahren eine Reise unternahm, wusste man nicht, ob man jemals sein Ziel erreichte oder gesund nach Hause zurückkehrte.

Johann Wolfgang v. Goethe reiste zu Fuß, zu Pferde, mit der Kutsche und selten mit dem Schiff. Im Lauf seines Lebens legte er ca. 40.000 km zurück. Dies geschah aus nicht immer freiwilligen Gründen wie dem Studium in Leipzig oder dem Praktikum in Wetzlar. Viele Reisen standen im Zusammenhang mit seinen Amtstätigkeiten für den Weimarer Hof. Am 19. Januar 1779 wurde Goethe beispielsweise zum Direktor des „hiesigen Landstraßenbaues“ ernannt. Nicht nur Straßenbau, sondern auch Geleits- und Zollabgaben fielen in seinen Aufgabenbereich. Am 3. Mai 1776 kam er erstmals nach Ilmenau wegen eines Brandes. Einen Tag später schrieb er an den Herzog, wie er in ein „spizzigs Nachtrieseln“ kam. Der Brand war gelöscht. Der Anblick der alten Bergbauanlagen war „traurig“, aber die Gegend „herrlich, herrlich“.

Ausstellung „Goethes Treiben“ vom 28. August bis 6. September 2026



Die Ausstellung des GoetheStadt-Museums Ilmenau gibt noch bis zum 13. September 2026 anhand zahlreicher, historischer Objekte Einblick in Goethes Reisen und seine Aufenthalte in Ilmenau, eingebettet in Themen wie Ausbildungs-, Forschungs-, Bildungs-, Kur- und Badereisen. Zur Finissage gibt der Vortrag von Dr. Margrit Wyder mit dem Titel „Gejauchzt bis zwölf“ einen Einblick in Goethes Reisen durch die Schweiz.

Die Ausstellung GOETHEs TREIBEN ist Teil der Goethe-Festwoche 2026 in Ilmenau und vom 28. August bis 6. September 2026 täglich von 10 bis 18 Uhr in der Alten Försterei zu sehen. Im Mittelpunkt steht dabei nicht das Denkmal, sondern der Mensch: Goethe als neugieriger, lebensfroher, widersprüchlicher und bisweilen überraschend humorvoller Zeitgenosse. Die Ausstellung verbindet historische Anekdoten, künstlerische Arbeiten, fotografische Inszenierungen und zeitgenössische Perspektiven zu einem vielschichtigen Blick auf Goethes Wirken in Ilmenau. Zwischen Genie und Genietreiben, Wein, Wissenschaft und Gegenwart lädt GOETHEs TREIBEN dazu ein, Goethe neu zu entdecken – mit Augenzwinkern, Neugier und Nachdenken.

Ausstellungen

Zeitraum	Uhrzeit	Ort	Inhalt
Dienstag bis Sonntag und Feiertage	10:00 bis 17:00 Uhr	GoetheStadtMuseum Am Markt 1, Ilmenau	Schwerpunkte liegen auf den Themen Ilmenauer Porzellan, Glas, Bergbau, Kur- und Badewesen sowie Goethe und seine Zeit. Mit Sonderausstellung: „...Und traf endlich glücklich betreckt ein...“ Goethes Ankunft in Ilmenau und das Abenteuer Reise vor 250 Jahren (geöffnet bis 13. September 2026)
Dienstag bis Sonntag und Feiertage	10:00 bis 17:00 Uhr	Museum Jagdhaus Gabelbach Waldstraße 24, Ilmenau	Gezeigt werden die Ausstellungen „Der Kickelhahn - Goethes Wald im Wandel“ sowie „Goethe, die Natur und seine Ilmenauer Weggefährten“
Montag Donnerstag und Freitag	10:00 bis 12:00 Uhr 12:30 bis 15:00 Uhr 12:30 bis 15:00 Uhr	Haus des Gastes Manebach Kalter Markt 5a, Ilmenau OT Manebach	Maskenausstellung - Geschichte der Maskenherstellung in Manebach, Geologie - Wiege der Paläobotanik, Heimatstube
Dienstag bis Sonntag und Feiertage	10:00 bis 17:00 Uhr	Museum Goethehaus Sebastian-Kneipp-Straße 18, Ilmenau OT Stützerbach	Zu besichtigen sind das originale Wohn- und Arbeitszimmer Goethes, verschiedene Schriften seiner geologischen Studien sowie Briefe und Zeichnungen. Im Erdgeschoss gibt eine Ausstellung Auskunft über die Geschichte des technischen Glases in Stützerbach.
Montag bis Freitag (außer feiertags)	10:00 bis 12:00 Uhr 14:00 bis 17:00 Uhr	Haus des Gastes Stützerbach Heimat- und Glasmuseum, Papiermühlenstraße 1, Ilmenau OT Stützerbach	Gezeigt wird die Verarbeitung des Glases als wesentlicher Industriezweig des Ortes. Zahlreiche Erfindungen nahmen von Stützerbach aus ihren Weg in die Welt. Die erste Röntgenröhre wurde hier entwickelt und erprobt, ebenso die erste Glühlampe, das erste Thermometer sowie die erste Thermosflasche.
Montag bis Freitag (außer feiertags)	09:30 bis 12:30 Uhr 13:30 bis 16:00 Uhr	Tourist-Information Frauenwald Nordstraße 96, Ilmenau OT Frauenwald	Ausstellung des Fördervereins Biosphärenreservat Vessertal-Thüringer Wald e. V.: Biosphärenreservat Thüringer Wald
Samstag	14:00 bis 16:00 Uhr	Museum Schlittenscheune Langewiesener Straße 2a, Ilmenau	Geschichte des Ilmenauer Rodel- und Bobsports Anmeldung erforderlich
Dienstag Donnerstag	13:00 bis 18:00 Uhr 09:00 bis 12:00 Uhr	Heinse-Haus Ratsstraße 9, Ilmenau OT Langewiesen	Ausstellung im Heinse-Haus Langewiesen (Glas, Porzellan, Thermogefäße u. v. m.) mit Sonderausstellung „Licht ins Dunkel - Die Geschichte der Beleuchtung in Langewiesen.“ Das alte Fachwerkhaus in der Ratsstraße 9 ist das Geburtshaus des Goethezeitgenossen, talentierten Kunstbeschreibers und Musikkenners Johann Jakob Wilhelm Heinse, der hier 1746 geboren wurde. Heute wird das Gebäude museal genutzt: neben einer kleinen Servicestelle gibt es Dauerausstellungen zur Stadt- und Industriegeschichte Langewiesens, zur Porzellanmanufaktur Schlegelmilch und zur weltbekannten THERMOS-Fabrik.

Donnerstag & Freitag Samstag	10:00 bis 16:00 Uhr 10:00 bis 15:00 Uhr	KulturFabrik Ilmenau Oberweg 2, Ilmenau OT Langewiesen	DAS FOTOMUSEUM - Dem französischen Erfinder Joseph Nicéphore Niépce gelang es 1826 erstmals ein beständiges Foto zu erzeugen. Mit der von ihm entwickelten Heliographie zählt er zu den Pionieren der Fotografie. Nach seinem Tod wurde sein wissenschaftliches Erbe von Louis Daguerre weitergeführt (Daguerreotypie). In einer umfangreichen Sammlung von Kameras und fototechnischem Zubehör beschreibt und erläutert das Fotomuseum in der Kulturfabrik die einzigartige Geschichte der Fotografie und spiegelt den technischen Fortschritt wider (bis 16. August 2026). LEGO®Harry Potter TM Fan-Ausstellung (bis 18. Juli 2026) Neu: Ausstellung „Quer Beet“ - GERD PFANSTIEL
Sonntag	14:00 bis 17:00 Uhr	Stadt- und Schlossmuseum, Obere Marktstraße 1, Ilmenau OT Gehren	Ausstellung Stadt- und Schlossgeschichte Gehrens (Sondertermine sind vereinbar, Tel. 036783 87172 oder hgv-gehren@t-online.de) am Sonntag, 26. Juli & 23. August 2026: Museumsrallye für Kinder mit GERNI - Sohn des Wilden Mannes von Gehren

Vorträge und Lesungen, Führungen

Zeitraum	Uhrzeit	Ort	Inhalt
jeden Dienstag und Samstag	11:00 bis 12:30 Uhr	Amthaus, Am Markt 1, Ilmenau	Öffentliche Stadtführungen (Mai-Oktober)
jeden Mittwoch	16:00 bis 17:00 Uhr	Haus des Gastes, Kalter Markt 5a, Ilmenau OT Manebach	Öffentliche Maskenführung (Mai-Oktober)
jeden Freitag	16:00 bis 17:30 Uhr	Amtshaus, Am Markt 1, Ilmenau	Öffentliche Stadtführung (Mai-Oktober) jeden 4. Freitag im Monat thematisierte Sonderführung: am 24.07.2026 „Besuch im GoetheStadtMuseum & Stadtspaziergang“ am 18.09.2026 „Der Ilmenauer Bergbau mit Besichtigung der Bergmannskapelle“
täglich	14:00 bis 20:00 Uhr	Treffpunkt: Waldhotel „Rennsteighöhe“, Am Rothenberg 1, Ilmenau OT Frauenwald	Wildbeobachtungen im Biosphärenreservat Vessertal ab Frauenwald, Förderverein Biosphärenreservat Vessertal-Thüringer Wald e. V. (Vor Anmeldung unter 0162 6475917)
Donnerstag, 23.07.2026, 13.08.2026 & 17.09.2026	jeweils 14:00 bis 15:30 Uhr	Haus des Gastes, Papiermühlenstr. 1, Ilmenau OT Stützerbach	Wandern im Lufturort Stützerbach (Mai-Oktober)
Mittwoch, 22.07.2026	18:30 bis 20:00 Uhr	Amtshaus/ GoetheStadtMuseum, Am Markt 1, Ilmenau	Goethe-Jahr 2020: „Goethe in Rom - Leben und Arbeiten unter Künstlern der italienischen Reise“ mit Dr. Gregor H. Lersch
Freitag, 28.08.2026 Samstag, 05.09.2026	16:00 bis 17:30 Uhr 11:00 bis 12:30 Uhr	Amtshaus, Am Markt 1, Ilmenau	Goethe-Festwoche 2026: Themenführung „Mit der Schrötern auf historischer Spurensuche“

täglich Freitag, 28.08.2026 bis Sonntag, 06.09.2026	jeweils 17:00 bis 18:00 Uhr	Treff: Hotel „Tanne“ , Lindenstr. 38, Ilmenau	Goethe-Festwoche 2026: Führung im Felsenkellerstollen „Unterirdisch durchs geheime Gewölbe des Felsen- kellers (Helm & Taschenlampe werden gestellt)
Freitag, 28.08.2026	18:30 bis 20:00 Uhr	GoetheStadtMuseum , Am Markt 1, Ilmenau	Vortrag: Goethe als (chinesischer) Mandarin, mit Dr. Manfred Osten
Samstag, 29.08.2026	10:00 bis 18:00 Uhr	Festhalle , Naumannstr. 22, Ilmenau	Job Perspektive im Ilm-Kreis
Samstag, 29.08.2026	13:00 bis 14:30 Uhr	Museum Goethehaus Stützerbach , S.-Kneipp-Str. 18, Ilmenau OT Stützerbach	Führung im Museum Goethaus Stützerbach
Sonntag, 30.08.2026	11:00 bis 12:30 Uhr	Amtshaus , Am Markt 1, Ilmenau	Goethe-Festwoche 2026: Themenführung „Goethe und der Ilmenauer Bergbau“
Montag, 31.08.2026 Dienstag, 01.09.2026	10:00 bis 16:00 Uhr 10:00 bis 16:00 Uhr	Treff: BERG & SPA HOTEL GABELBACH , Am Gabelbach 1, Ilmenau	Goethe-Festwoche 2026: geführte Wanderung auf dem Goethewanderweg in 2 Etappen
Mittwoch, 02.09.2026	18:30 bis 20:30 Uhr	Mehrgenerationenhaus „Alte Försterei“ , Wetzlarer Platz 2, Ilmenau	Goethe-Festwoche 2026: Rezitation „Goethes Reisen nach Italien, zurück zu sich selbst“
Donnerstag, 03.09.2026	15:00 bis 16:30 Uhr & 17:00 bis 18:30 Uhr	Mehrgenerationenhaus „Alte Försterei“ , Wetzlarer Platz 2, Ilmenau	Goethe-Festwoche 2026: Museumpädagogisches Angebot „Schreiben wie zu Goethes Zeiten“ - Einführung in die Kalligraphie
Donnerstag, 03.09.2026	18:30 bis 21:00 Uhr	Mehrgenerationenhaus „Alte Försterei“ , Wetzlarer Platz 2, Ilmenau	Goethe-Festwoche 2026: 3. Poetry Slam - Jubiläum des Goethe-Gedichtes „Ilmenau“
Freitag, 04.09.2026	15:00 bis 16:30 Uhr & 17:00 bis 18:30 Uhr	Mehrgenerationenhaus „Alte Försterei“ , Wetzlarer Platz 2, Ilmenau	Goethe-Festwoche 2026: Museums-pädagogisches Angebot „Kavalierschule - Benehmen zu Goethes Zeiten“
Freitag, 04.09.2026	16:00 bis 18:00 Uhr	Amtshaus, GoetheStadtMuseum , Am Markt 1, Ilmenau	Goethe-Festwoche 2026: Stadt- und Museumsführung
Samstag, 05.09.2026 Sonntag, 06.09.2026	jeweils ab 10:00 Uhr	Mehrgenerationenhaus „Alte Försterei“ , Wetzlarer Platz 2, Ilmenau	Goethe-Festwoche 2026: Offenes museumspädagogisches Angebot „Spiele wie zu Goethes Zeiten“
Samstag, 05.09.2026 Sonntag, 06.09.2026	jeweils ab 10:00 Uhr	Mehrgenerationenhaus „Alte Försterei“ , Wetzlarer Platz 2, Ilmenau	Goethe-Festwoche 2026: „Goethe in Europa“ - Der Verein stellt sich vor
Samstag, 05.09.2026	11:00 bis 12:30 Uhr	Amtshaus , Am Markt 1, Ilmenau-Information	Goethe-Festwoche 2026: Kinderstadtrallye ab Amtshaus
Sonntag, 06.09.2026	14:00 bis 17:00 Uhr	Wetzlarer Platz , Wetzlarer Platz 1, Ilmenau	Goethe-Festwoche 2026: Jubiläum des Goethe-Gedichtes „Wandlers Nachtlied“
Donnerstag, 10.09.2026	10:00 bis 18:00 Uhr	Festhalle , Naumannstr. 22, Ilmenau	Azubi-Speed-Day
Samstag & Sonntag 12. und 13.09.2026	jeweils 10:00 bis 18:00 Uhr	Festhalle , Naumannstr. 22, Ilmenau	Kreativmarkt - Der Marktplatz für Kreative & Bastler
Sonntag, 13.09.2026	jeweils 10:00 bis 17:00 Uhr	GoetheStadtMuseum im Amtshaus , Am Markt 1, Ilmenau Museum Jagdhaus Gabelbach , Waldstr. 24, Ilmenau	Goethe-Jahr 2026 und Denkmaltag: Besichtigung - freier Eintritt

Sonntag, 13.09.2026	15:30 bis 17:00 Uhr	Mehrgenerationenhaus „Alte Försterei“ , Wetzlarer Platz 2, Ilmenau	Goethe-Jahr 2026: Goethe-Wanderweg zu Tisch
Sonntag, 13.09.2026	15:30 bis 17:00 Uhr	Amtshaus/ GoetheStadtMuseum , Am Amrkt 1, Ilmenau	Goethe-Jahr 2026: Vortrag zur Finis- sage der Sonderausstellung : „...Und traf endlich glücklich betreckt ein...“ Goethes Ankunft in Ilmenau und Aben- teuer Reise vor 250 Jahren (Finissage am 13. September 2026 um 17 Uhr)
Donnerstag, 17.09.2026	17:00 bis 18:00 Uhr	Parkcafé in der Festhalle , Naumannstr. 22, Ilmenau	Vortrag: „Es geht mir gut, doch seh´ ich weniger als ich sollte - Goethe und Men- delsohn in Neapel“ mit Steffi Böttger
Sonntag, 20.09.2026	11:00 bis 12:30 Uhr	Amtshaus , Am Markt 1, Ilmenau-Information	Öffentliche Sonderführung zum Weltkindertag

Sport & Aktiv

Zeitraum	Uhrzeit	Ort	Inhalt
Freitag,	17:00 bis 18:00 Uhr	Tennisanlage am Ritzebühl , Waldstraße, Ilmenau	Tennistreff für Neu-/Wiedereinsteiger
Freitag, 28.08.2026 Samstag, 29.08.2026 & Sonntag, 30.08.2026	jeweils ab 8:00 Uhr	Lindenberg / Ritzebühl , Waldstraße , Ilmenau	iXS - Down Hill Cup

Konzerte, Festivals, Show & Tanz

Zeitraum	Uhrzeit	Ort	Inhalt
Freitag, 07.08.2026	19:30 bis 21:30 Uhr	Festhalle , Naumannstr. 22, Ilmenau	Eröffnung MDR-Musiksommer 2026
Sonntag, 09.08.2026	14:00 bis 17:30 Uhr	Stadtpark / Festhalle , Naumannstr. 22, Ilmenau	Parkfest Blasorchester Ilmenau
Freitag, 14.08.2026	14:00 bis 17:00 Uhr	Festhalle , Naumannstr. 22, Ilmenau	Seniorentag
Montag, 16.08.2026	15:00 bis 17:00 Uhr	Parkcafé in der Festhalle , Naumannstr. 22, Ilmenau	Sommer-TANZTEE im Parkcafé
Sonntag, 30.08.2026	16:00 bis 18:00 Uhr	Festhalle , Naumannstr. 22, Ilmenau	Konzert - Die Planeten mit Staatska- pelle Weimar & STÜBAphilharmonie
Donnerstag, 03.09.2026 Freitag, 04.09.2026 Sammstag, 05.06.2026 Sonntag, 06.09.2026	ab 18:00 Uhr jeweils ab 10:00 Uhr	Festhalle und Stadtpark , Naumannstr. 22, Ilmenau	SpencerHill Festival 2026
Sonntag, 06.09.2026	18:30 bis 20:00 Uhr	BERG & SPA HOTEL GABELBACH , Am Gabelbach 1, Ilmenau	Goethe-Festwoche 2026: Musikalisch-Literarisches Abend- programm - Romantikkonzert „Leise flehen meine Lieder“
Mittwoch, 16.09.2026	19:30 bis 21:30 Uhr	Festhalle , Naumannstr. 22, Ilmenau	Storytelling Piano - Bewegende Klaviermusik

Sonstige Veranstaltungen

Zeitraum	Uhrzeit	Ort	Inhalt
jeden Montag und Donnerstag	15:00 bis 16:00 Uhr	Glasbläserei Kirchgeorg , Sturmheide 9, Ilmenau	Glasblasen für Jedermann
jeden Donnerstag	16:00 bis 18:00 Uhr	Werkstatt des Herzens / Töpferei Duelli , Glücksweg 3b, Ilmenau OT Langewiesen	Töpfern für alle
jeden Donnerstag	13:00 bis 15:00 Uhr	Stadtbibliothek , Bahnhofstraße 7, Ilmenau	Rommé-Donnerstag
jeden Freitag	14:30 bis 17:30 Uhr	Stadtbibliothek , Bahnhofstraße 7, Ilmenau	Gaming-Nachmittag in der Stadtbibliothek Ilmenau (mit Bibliotheksausweis)
Freitag, 09.07.2026, 13.08.2026 & 10.09.2026	13:30 bis 14:30 Uhr	Stadtbibliothek , Bahnhofstraße 7, Ilmenau	DigitalSprechstunde - Beratungen rund um technische Fragen
Dienstag, 07.07.2026, 04.08.2026 & 01.09.2026	jeweils 16:00 bis 18:00 Uhr	Heinse-Haus , Ratsstr. 9, Ilmenau OT Langewiesen	Lesecafé
Donnerstag, 23.07.2026	17:00 bis 18:00 Uhr	Apothekerbrunnen , Str. des Friedens, Ilmenau	Bratwurstkonzert
Sonntag, 23.08.2026	12:00 bis 17:00 Uhr	Hauberg Kickelhahn , rund um den Kickelhahnturm , Am Kickelhahn 1, Ilmenau	45. Kickelhahnfest (für Familien und Senioren)
Freitag, 28.08.2026	jeweils 10:00 bis 17:00 Uhr	GoetheStadtMuseum , Am Markt 1, Ilmenau Museum Jagdhaus Gabelbach , Waldstr. 24, Ilmenau Museum Goethehaus Stützerbach	Besichtigung der Dauer- und Sonderausstellung – freier Eintritt Besichtigung der Ausstellung – freier Eintritt Besichtigung der Ausstellung – freier Eintritt
täglich Freitag, 28.08.2026 bis 06.09.2026	jeweils ab 10:00 Uhr	Mehrgenerationenhaus „Alte Försterei“ , Wetzlarer Platz 2, Ilmenau	Goethe-Festwoche 2026: Imbiss in der „Alten Försterei“
Freitag, 28.08.2026 Samstag, 29.08.2026 Montag, 31.08.2026 Dienstag, 01.09.2026 Mittwoch, 02.09.2026 Donnerstag, 03.09.2026 Freitag, 04.09.2026 Samstag, 05.09.2026 Sonntag, 06.09.2026	12:00 bis 13:00 Uhr 15:00 bis 16:00 Uhr 11:00 bis 12:00 Uhr 16:00 bis 17:00 Uhr 11:00 bis 12:00 Uhr 16:00 bis 17:00 Uhr 12:00 bis 13:00 Uhr 16:00 bis 17:00 Uhr 11:00 bis 12:00 Uhr	Mehrgenerationenhaus „Alte Försterei“ , Wetzlarer Platz 2, Ilmenau	Goethe-Festwoche 2026: Kulturgespräche
Freitag, 28.08.2026	11:30 bis 12:30 Uhr	Hennebrunnen / Am Markt , Marktplatz Ilmenau	Goethe-Festwoche 2026: Eröffnung mit Ausgabe von Ilmenauer Goethe-Brezeln
Samstag, 29.08.2026	10:00 bis 16:00 Uhr	Goethe-Kulturscheune , S.-Kneipp-Str. 18, Ilmenau OT Stützerbach	Vereinsfeier zu Goethes 277. Geburtstag (Ausstellung, Imbiss, Führung im Museum, Vortrag von Prof. Vieweg u. v. m.)
Sonntag, 30.08.2026	10:00 bis 12:00 Uhr	Treff: Museum Jagdhaus Gabelbach , Waldstr. 24, Ilmenau	Goethe-Festwoche 2026: Waldpädagogische Veranstaltung „ Kicki auf historischen Spuren - Mit Goethe in den Wald“ (Waldpädagogische Veranstaltung)

täglich Montag, 31.08.2026 bis Sonntag, 06.09.2026	jeweils ab 14:30 Uhr	Mehrgenerationenhaus „Alte Försterei“ , Wetzlarer Platz 2, Ilmenau	Goethe-Festwoche 2026: Kaffeeklatsch mit Goethe
Donnerstag, 03.09.2026	19:00 bis 22:00 Uhr	Das KLEINOD , K.-Zink-Str. 6, Ilmenau	Treffen des Ilmenauer Lesezirkels
Sonntag, 13.09.2026	10:00 bis 17:00 Uhr	Amtshaus/ GoetheStatdmuseum , Am Markt 1, Ilmenau Museum Jagdhaus Gabelbach , Waldstr. 24, Ilmenau Museum Goethehaus , S.-Kneipp-Str. 18, Ilmenau OT Stützerbach	Goethe-Jahr 2026: Tag des Offenen Denkmals

3. Hofsommernacht 2026 im Mehrgenerationenhaus und Frauen- und Familienzentrum Ilmenau

Sommer, Musik und Gemeinschaft: Das Mehrgenerationenhaus und Frauen- und Familienzentrum Ilmenau laden herzlich zur **3. Hof-Sommer-Nacht** in die „Alte Försterei“ ein.

Am 22. August 2026 erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreicher Nachmittag und Abend für die ganze Familie – mit Spiel und entspannter Atmosphäre.

Während sich Kinder im Spielbereich mit Spielhaus, Sandkasten, Trampolin und verschiedenen Outdoorspielen austoben können, genießen Erwachsene die sommerliche Stimmung ganz entspannt in Liegestühlen – begleitet von musikalischen Klängen und erfrischenden Cocktails. Für das leibliche Wohl ist mit Bratwurst und Getränken bestens gesorgt.

Im Rahmen der 3. Hof-Sommer-Nacht wird das 35-jährige Jubiläum des Frauen- und Familienzentrums mit einem kleinen Rahmenprogramm mitgefeiert.

Ein besonderes Highlight für die Kids stellt unsere neue Wasserspielwand dar, die zum fleißigen Bespielen einlädt.

Die Veranstaltung im Überblick:

3. Hof-Sommer-Nacht mit Jubiläum 35 Jahre Frauen- und Familienzentrum

22. August 2026
15:00 bis 22:00 Uhr

„Alte Försterei“,
Mehrgenerationenhaus und Frauen- und Familienzentrum Ilmenau
Wetzlarer Platz 2, 98693 Ilmenau

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Alle Interessierten sind eingeladen, sich zu informieren, aktiv auszuprobieren oder einfach einen entspannten Sommerabend in geselliger Runde zu verbringen.

Für Rückfragen und weitere Informationen stehen die Veranstalter telefonisch unter **03677 / 6899289, 03677 / 893023 (FFZ)** sowie **03677 / 208625 (MGH)** oder persönlich vor Ort zur Verfügung.

MEIN LEBEN AN EINEM TAG

KREATIV WORKSHOP

Was bewegt dich? Welche Gefühle kommen in dir auf, wenn dein Leben wie im Traum an nur einem Tag passieren würde? Komm mit auf eine musikalische Tagesreise durch Orte echter Lebenserfahrung.

10 Stationen, 10 Songs, 10 Traumziele. Erschaffe dein eigenes Bild zum Album „Sigma Extended“ von Christian Luther und Jana Rexheuser. Dich erwartet für 70 Minuten eine geführte musikalische Brücke in dein Bewusstsein. Erfahre beim Malen, Zeichnen, Skizzieren oder Formen wie du auch deine eigenen Gefühle dabei ausdrücken kannst - unterhaltend, heilsam und fordernd zugleich. Im Anschluss gibt es eine Fotosession der erschaffenen Bilder, mit der Möglichkeit per KI zu animieren.



DO, 6. AUGUST 2026

17-19 UHR

BEGEGNUNGSZENTRUM
WETZLARER PLATZ 1 ILMENAU

Mehr Infos: www.hor-thueringen.de
kostenfrei



gefördert
von:



Ausgezeichnet
machen! 2025



ilmenuau

himmelblau

Terminänderungen, Ergänzungen und weitere Informationen finden Sie im Online-Veranstaltungskalender mit diesem QR-Code beziehungsweise unter: <https://www.ilmenau.de/de/freizeit/veranstaltungskalender>

Hinweis: Bei dem Veranstaltungsüberblick handelt es sich um eine Auswahl der Veranstaltungen, die bis zum Redaktionsschluss des Amtsblattes bekannt waren. Eine Haftung für die Richtigkeit der Einträge wird nicht übernommen! Änderungen, insbesondere von Terminen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Haben Sie das Amtsblatt in der Vergangenheit einmal nicht erhalten? Bitte teilen Sie uns dies mit, unter Telefon: 03677 600-112.

Das Amtsblatt erhalten Sie auch jederzeit als PDF-Datei im Internet, unter: <https://www.ilmenau.de/de/buergerservice/aktuelles/veroeffentlichungen/amtsblatt/jahrgang-2025/> beziehungsweise als Druckexemplar in der Ilmenau-Information, Am Markt 1 und der Stadtbibliothek, in der Bahnhofstraße 7.



Impressum Amtsblatt der Stadt Ilmenau (Jg. 36, 7/2026); **Herausgeber:** Stadtverwaltung Ilmenau, Postanschrift: Stadtverwaltung Ilmenau, Am Markt 7, 98693 Ilmenau; Bankverbindungen: Sparkasse Arnstadt/Ilmenau, IBAN: DE38 8405 1010 1120 0004 12, BIC: HELADEF11LK, Commerzbank AG, IBAN: DE04 8204 0000 0500 0070 00, BIC: COBADEFFXXX; Verantwortlicher Redakteur: Thomas Schmidt; Telefon: 03677 600-112, Fax: 03677 600-200, www.ilmenau.de, E-Mail: zentrale.steuerung@ilmenau.de; Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter „Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt“ ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich. Das Amtsblatt erscheint in der Regel monatlich; kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Stadt Ilmenau; Einzelbezug über die Postanschrift; bei Versand werden Postgebühren erhoben. **DRUCK/VERTRIEB** LINUS WITTICH Medien KG, 98693 Ilmenau, In den Folgen 43, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 03677/ 2050 - 0, Fax 0 3677 2050 - 21; **FOTONACHWEIS** Stadtverwaltung Ilmenau